

Umfangsmäßig u. gut besetzt. 31. IV. 24



Schriftleitung und Verwaltung:

1. Rathaus, Säge 8, 1. Stock.

Fernsprecher:

Rathaus, Klappe 38.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der

Schriftleitung.

Bezugspreise:
für Wien mit Zustellung:
halbjährig 120.000 K
ganzzjährig 240.000 K

außerhalb Wiens:
Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.

Einzelne Nummern 2500 K bei
der Schriftleitung.

Amtsblatt

der



Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Nr. 36.

Samstag 3. Mai 1924.

Jahrgang XXXIII.

Inhalt. Sitzungsberichte: Gemeinderat: Öffentliche und vertrauliche Sitzung vom 29. April. — Stadtsenat vom 15., 23. und 25. April. — Ausschuss für technische Angelegenheiten vom 9. April. — Bezirksvertretungen: Sitzung. — Allgemeine Nachrichten: Gemeindevermittlungsämter. — Baubewegung vom 30. April bis 2. Mai. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen. — Kundmachungen. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Gemeinderat.

Beschlussprotokoll

der öffentlichen Sitzung vom 29. April 1924,
5 Uhr nachmittags.

Vorsitzender: Bgm. Seiz.

1. Ihr Fernbleiben entschuldigen die GMe. Angeli, Maz, Paulitschke, Stein, Schmid, Ullreich und Marie Wielsch.
2. Der Bürgermeister teilt mit, daß er das Geschäftsstück Post 1 betreffend die Umparzellierung der Liegenschaften der Oesterreichischen Nationalbank, 9. Alserstraße, von der Tagesordnung absetzt.

Berichterstatter GMe. Alt:

3. P. Z. 1090, P. 3. 1. Die Gemeinde kauft von Wilhelm Maz, Kamilla Brandeis, Malvine Pollak und Olga Zentner die Kat.-Parz. 1901/7, Einl.-Z. 2271 und die Kat.-Parz. 1902/3, Einl.-Z. 2060 Grundbuch Favoriten, im Ausmaße von 313 m² um den Einheitspreis von 100.000 K per Quadratmeter.

2. Die Gemeinde kauft von Malvine Pollak und Kamilla Brandeis die Baustellen Kat.-Parz. 669/13, Einl.-Z. 1512, die Kat.-Parz. 670/31, Einl.-Z. 1515, die Kat.-Parz. 675/10, Einl.-Z. 1516 und die Kat.-Parz. 675/16, Einl.-Z. 1517 im Gesamtausmaße von 2227 m² im 11. Bezirke an der Herbartgasse und Römersthalgasse, ferner von Kamilla Brandeis, Malvine Pollak und Olga Zentner die Baustellen, beziehungsweise Baustellenteile Kat.-Parz. 470/9, Einl.-Z. 1499, Kat.-Parz. 470/6, Einl.-Z. 1496, Kat.-Parz. 1497, Einl.-Z. 470/7 im Ausmaße von zusammen 1527 m² im 11. Bezirke an der Seieredlstraße um den Einheitspreis von 50.000 K per Quadratmeter, endlich den reservierten Straßengrund Kat.-Parz. 470/10, Einl.-Z. 1500 im Ausmaße von 188 m² um den Einheitspreis von 17.000 K per Quadratmeter.

1. und 2. Der Kaufschilling ist spätestens binnen drei Tagen nach Einverleibung des Eigentumsrechtes für die Gemeinde Wien bar zu bezahlen. Die Grundstücke werden verkauft, wie sie liegen und stehen, und werden der Gemeinde vollkommen jag- und lastenfrei übergeben. Beide Vertragsteile verzichten auf das Rechtsmittel der Anfechtung des Vertrages wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes. Die mit diesem Rechtsgeschäfte und seiner grundbücherlichen Durchführung verbundenen Kosten und Gebühren, insbesondere die Vermögensübertragungsgebühr und auch die Wertzuwachsabgabe gehen zu Lasten der Käuferin, die Kosten einer allfälligen rechtsfreundlichen Ver-

tretung der Verkäufer und die Legalisierungsgebühr tragen die Verkäufer allein.

3. Zur Ausgabscrubrik 615/3 a wird ein Zuschußkredit in der Höhe von 234.532.000 K bewilligt.

4. P. Z. 1091, P. 4. Zur Deckung der aus dem Ankaufe der Baustelle Einl.-Z. 180 Grundbuch Ober-Döbling (von Karl, Heinrich und Grete Hausstein) durch die Gemeinde Wien erwachsenden Auslagen wird ein Zuschußkredit von 176.557.000 K zur Ausgabscrubrik 615/3 a bewilligt.

5. P. Z. 1086, P. 5. Zur Deckung der aus der Erwerbung der Kat.-Parz. 540, Einl.-Z. 241 Grundbuch Ober-Sievering (von Ing. Gezá Góth) durch die Gemeinde Wien erwachsenden Auslagen wird ein Zuschußkredit von 27.710.500 K zur Ausgabscrubrik 615/3 a bewilligt.

Berichterstatter GMe. Grolig:

6. P. Z. 1079, P. 6. Für den Wiener Rathauskellerbetrieb wird zur Rubrik 3 d „Steuern und Abgaben“ des Voranschlages für das Verwaltungsjahr 1923 nachträglich ein zweiter Zuschußkredit von 280 Millionen Kronen bewilligt.

Berichterstatter GMe. Kofrda:

7. P. Z. 1077, P. 7. Zu den folgenden Konten der Ausgabscrubrik 601 des Hauptvoranschlages für das Verwaltungsjahr 1923 werden Zuschußkredite, die in den Mehreinnahmen auf Empfangscrubrik 601 ihre Deckung finden, bewilligt, und zwar: Rb/3 b „Stromverbrauch der Kühlanlage St. Marg“ 178.907.500 K, Rb/4 d „Steuern der Kühlanlage St. Marg“ 20.465.600 K, A/5 c „Tierversicherungen am Zentralviehmarke“ 23.254.700 K, Ra/3 c „Reinigung des Schlachthaus St. Marg“ 18.031.800 K, Ua/3 c „Reinigung der Großmarkthalle“ 39.082.400 K, B/4 d „Sonstige Unkosten des Fouragebetriebes“ 284.793.100 K.

8. P. Z. 1078, P. 8. Zur Deckung der Ueberschreitungen des Betriebsvoranschlages des Wirtschaftsamtess pro 1923 wird zur Ausgabscrubrik 602 ein formeller Zuschußkredit von 422.472.000 K bewilligt.

9. P. Z. 1081, Post 9. 1. Die Demolierung des provisorischen Hofeinbaues im Schlachthause St. Marg sowie das vorliegende Projekt betreffend die Schaffung von Ersatzräumen für diesen Hofeinbau in den Kopfställen an der Straße B der 3. und 4. Stallgruppe, ferner von Fürsorgeeinrichtungen und Naturalwohnungen im Kanzleigebäude „Schlachthausgasse“ einschließlich der hiemit verbundenen Adaptierungsarbeiten mit dem veranschlagten Gesamtkostenverfordernisse von 490 Millionen Kronen wird genehmigt.

2. Das Anbot vom 1. April 1924, M. Abt. 42, 132, der Firmen „Desterr. Fleischhauergesellschaft zur Verwertung der Nebenprodukte, reg. Gen. m. b. H.“, und der „Wiener Fleischhauervereinigung zur Verwertung der Nebenprodukte, reg. Gen. m. b. H.“, betreffend Leistung von Beiträgen im Gesamtbetrage von 40 Millionen Kronen für die Schaffung der erwähnten Ersparräume wird angenommen.

3. Es wird genehmigt, daß zur Deckung des schon verbleibenden Kostenfordernisses von 450 Millionen Kronen die im Hauptvoranschlag des Jahres 1924 unter Ausgabrubrik 601 (Konto Ra 5 a „Gebäudeerhaltung“) sichergestellten Kredite für die Adaptierung des halben Kellerstalles der ersten Abteilung des Schlachthausfes St. Marx und für die Entfernung des Hofeinbaues von zusammen 450 Millionen Kronen herangezogen werden.

4. Vorbehaltlich des anstandslosen Ergebnisses der abzuhaltenen Bauverhandlungen wird für diese Bauführungen die Baubewilligung erteilt.

Berichterstatter **GR. Rausnitz** (für **GR. Michal**):

10. P. Z. 1067, P. 10. Die Direktion des Brauhauses der Stadt Wien wird ermächtigt, den Ankauf des Hauses Klosterneuburg, Leopoldstraße 40, Grundbuch-Einl.-Z. 31, in dem sich die Bierdepostur des Brauhauses befindet, zum Preise von 600 Millionen Kronen und der Hälfte der Wertzuwachsabgabe von 30 Millionen Kronen durchzuführen, zu welchem Zwecke für den erforderlichen Betrag ein Sachkredit in gleicher Höhe, der in den Betriebsmitteln seine Bedeckung findet, genehmigt wird.

Berichterstatter **GR. Richter**:

11. P. Z. 1083, P. 11. Den städtischen Sammlungen wird zur Ergänzung ihres Budgetkredites ein Zuschußkredit in der Höhe von 300 Millionen Kronen bewilligt, von welchen 100 Millionen Kronen auf die Ausgabrubrik 708/1 a „Stadtbibliothek“ und 200 Millionen auf die Ausgabrubrik 708/1 b „Historisches Museum“ zu entfallen haben.

Berichterstatter **GR. Schön**:

12. P. Z. 1089, P. 12. Zur Deckung der aus dem Ankaufe der im Grundbuche des 9. Bezirkes unter Einl.-Z. 412 inne liegenden Realität Kat.-Parz. 625 und 626 (von den Frauen Ernestine, auch Erna, Spitzer und Marie Albrecht) durch die Gemeinde Wien erwachsenden Auslagen wird ein 33. Zuschußkredit von 106,950.000 K zur Ausgabrubrik 615/3 a bewilligt.

Berichterstatter **GR. Schütz**:

13. P. Z. 1041, P. 2. 1. Die Baulinien für die Liegenschaft Einl.-Z. 193 Grundbuch Hütteldorf, Dr.-Nr. 16 Brudermanngasse, 13. Bezirk, und die anliegenden Grundflächen werden nach den im Plane des Stadtbauamtes M. Abt. 18, 2759/23, rot eingezeichneten und schraffierten Linien abgeändert.

2. Hinter den Baulinien für die Brudermanngasse, für die Gasse 1 sowie für den Gehweg (von der Gasse 1 zur Allee) sind 5 m tiefe Vorgärten anzulegen.

3. Als zukünftige Straßenhöhen haben die im Plane des Stadtbauamtes blau eingeschriebenen Ziffern zu gelten.

4. Hinsichtlich der Verbauung wird unter Zugrundelegung des Gemeinderatsbeschlusses vom 24. März 1893, M.-Z. 333027/91, bestimmt, daß der neu entstehende Baublock nur mit maximum zweistöckigen, freistehenden Gebäuden verbaut werden darf. Im übrigen bleiben die Bestimmungen des Gemeinderatsbeschlusses vom 17. Mai 1898, P. Z. 4013, aufrecht.

5. Die Baulinienabänderung tritt erst dann in Kraft, wenn seitens der Vereinigten Färberei-A.-G., beziehungsweise Herrn Moritz Seidl (13. Brudermanngasse 16) bei der M. Abt. 18 eine rechtsverbindliche Erklärung beigebracht wird, daß sich die Bauwerber verpflichten, die von der M. Abt. 18 zur Z. 2759/23 gestellten Bedingungen einzuhalten. Die Baulinienabänderung erlischt, wenn die Parzellierung der in Rede stehenden Grund-

flächen seitens der Partei nicht bis zum 30. September 1924 bei der Bauamtsabteilung für den 13. Bezirk überreicht wird. (Redner: **GR. Huber**.)

Der von **GR. Huber** gestellte Rückverweisungsantrag wird abgelehnt.

Berichterstatter **GR. Siegel**:

14. P. Z. 1035, P. 13. 1. Die Errichtung des Wohnhausbaues 10. Inzersdorfer Straße—Staudiggasse—Bürgergasse wird nach den vorgelegten Plänen genehmigt und die Baubewilligung für diese Wohnhausgruppe vorbehaltlich des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung erteilt. 2. Die voraussichtlichen Baukosten im Betrage von 15,2 Milliarden Kronen werden genehmigt.

15. P. Z. 1037, P. 14. Der Entwurf für den Bau der Wohnhäuser 21. Edergasse—Brünner Straße—Berzeliusplatz wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 11 990 Millionen Kronen nach den vorgelegten Plänen genehmigt. Vorbehaltlich des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung wird die Baubewilligung erteilt.

16. P. Z. 1036, P. 15. 1. Die Aufassung der Rizygasse im 12. Bezirke zwischen Neuwallgasse und Murlingengasse und die Einschaltung eines Platzes an der Ausmündung des verbleibenden Teiles der Rizygasse in die Neuwallgasse, ferner die Ueberbauung der beiden genannten Gassen und die Anlage von zwei Vorbauten in der Neuwallgasse unter Herstellung von Lauben über den Bürgersteigen wird unter sinngemäßer Abänderung der genehmigten Baulinien in der aus dem Plane A ersichtlichen Weise bewilligt. 2. Der Entwurf für die Wohnhausanlage 12. Murlingengasse—Längenseldgasse—Kothkirchgasse—Rizygasse—Neuwallgasse nach den vorgelegten Plänen wird genehmigt und hiezu vorbehaltlich des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung die Baubewilligung erteilt. 3. Für die Erbauung der genannten Wohnhausanlage wird ein bedeckter Sachkredit von 58 Milliarden Kronen genehmigt.

17. P. Z. 1033, P. 16. Der Entwurf für den Wohnhausbau 2. Lassallestraße im bedeckten Kostenfordernisse von 26 Milliarden Kronen wird auf Grund des vorgelegten Bauentwurfes genehmigt. Vorbehaltlich des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung wird die Baubewilligung erteilt.

18. P. Z. 1034, P. 17. Der Entwurf für den Wohnhausbau 3. Lechnerstraße—Erdberger Lände, 2. Bauabschnitt, wird auf Grund des vorgelegten Bauentwurfes mit dem bedeckten Kostenbetrage von 31,4 Milliarden Kronen genehmigt. Die Baubewilligung wird vorbehaltlich des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung erteilt.

19. P. Z. 1069, P. 18. Zwecks Belieferung der Gemeinde Wien mit Mauerziegeln deutschen Formates in den Jahren 1924 bis einschließlich 15. April 1929 wird mit der „Kronos“, Internationalen Bau- und Handelsgesellschaft m. b. H., ein Lieferungsvertrag im Sinne des vorgelegten Entwurfes samt der nachträglichen Ergänzung abgeschlossen. Die infolge der Ziegelbelieferungen auflaufenden Kosten sind bedeckt in den jeweiligen Sachkrediten.

20. P. Z. 1076, P. 19. Die weitere Uebernahme der vollen Garantie für sämtliche für Zwecke der Betriebsführung und der erforderlichen Investitionen notwendigen Kredite der Vereinigten Porphyr-, Syenit- und Sandindustrie A.-G. durch die Gemeinde Wien bis zum Höchstbetrage von 1,5 Milliarden Kronen wird genehmigt.

Berichterstatter **GR. Rausnitz** (für **GR. Stein**):

21. P. Z. 1068, P. 20. Das auf Grund des Gemeinderatsbeschlusses vom 16. Dezember 1921, P. Z. 13654, aus dem Verkaufserlöse des Erholungsheimes Deutsch-Altenburg gebildete, für ein Erholungsheim der Bediensteten und Arbeiter der städtischen Straßenbahnen und gewidmete und von der Direktion der städtischen Straßenbahnen

abgesondert verwaltete Zweckvermögen abzüglich der Wertzuwachsabgabe aus dem Verlaufe des Erholungsheimes Deutsch-Altenburg wird nach dem Stande am 1. April 1924 der Krankenkasse für Bedienstete und Arbeiter der städtischen Straßenbahnen in widmungsgemäßer Verwendung als Beitrag zu den Kosten der Errichtung eines Erholungsheimes für Lungenkranke in dem von der Krankenkasse im Vorjahre erworbenen Gute Strengberg bei Buchberg am Schneeberg im Buchungswege überwiesen.

(Redner: Gm. Lehninger.)

Berichterstatter Gm. Suchanek:

22. P. Z. 1087, P. 21. Zur Deckung der aus dem Ankauf der Kat.-Parz. 25, Einl.-Z. 233 Grundbuch Ottakring (von Barbara Mandl und Miteigentümern, vertreten durch Adolf Hauswirth), durch die Gemeinde Wien erwachsenden Auslagen wird zur Ausgabrubrik 615/3 a ein 26. Zuschußkredit von 90,009.000 K bewilligt.

Berichterstatter Gm. Prof. Dr. Tandler:

23. P. Z. 1093, P. 22. Als Beitrag zu den Kosten der Sonderausstellung „Tuberkulose“ wird dem österreichischen Zentralkomitee zur Bekämpfung der Tuberkulose gemeinsam mit dem Arbeiterabstinenzbund in Oesterreich eine Subvention von 20 Millionen Kronen bewilligt. Diese Ausgabe ist auf Ausgabrubrik 209/1 bedeckt.

Berichterstatter Gm. Thaller:

24. P. Z. 1085, P. 23. Der Wiener Urantia wird als Beitrag zu den Kosten der vom 15. bis 18. Mai 1924 stattfindenden Kinoreformtagung eine Subvention von 15 Millionen Kronen bewilligt. Die Ausgabe ist auf Ausgabrubrik 209/1 bedeckt.

Berichterstatter Gm. Kofrda (für Gm. Witzmann):

25. P. Z. 1088, P. 24. Die Gemeinde Wien kauft von Katharina Mazelli und Katharina Jarško die Kat.-Parz. 361/1 in Einl.-Z. 1619 und die Kat.-Parz. 361/10 bis 361/16 in Einl.-Z. 1620 bis 1626 Simmering im Ausmaße von zusammen 6552-56 m² um den Einheitspreis von 36.000 K per Quadratmeter unter nachstehenden Bedingungen:

1. Der Kaufschilling ist binnen acht Tagen nach Unterfertigung des Kaufvertrages zu Händen der Katharina Mazelli, 4 Wehringergasse 35, bar zu bezahlen und wird im Kaufvertrage quittiert. 2. Die Gründe werden verkauft und gekauft wie sie liegen und stehen und vollkommen sah- und mit Ausnahme der zugunsten der Gemeinde Wien einverleibten Reallast auch vollkommen lastenfrei übergeben. 3. Beide Vertragsteile verzichten auf das Recht, diesen Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten. 4. Sämtliche mit diesem Rechtsgeschäfte und seiner grundbücherlichen Durchführung verbundenen Kosten und Gebühren, insbesondere die Wertzuwachsabgabe und die Vermögensübertragungsgebühr gehen zu Lasten der Käuferin; die Kosten einer allfälligen rechtsfreundlichen Vertretung und die Legalisierungskosten gehen zu Lasten der Verkäuferinnen.

Zur Ausgabrubrik 615/3 a wird ein 31. Zuschußkredit in der Höhe von 261,646.000 K bewilligt.

26. P. Z. 1092, P. 25. Zur Deckung der aus dem Ankauf der Kat.-Parz. 206/434, Einl.-Z. 1224 Grundbuch Fünfhaus, an der Preßinggasse und Böschentohlgaße im 15. Bezirke (von der Josef Seichert'schen Verlassenschaft) durch die Gemeinde Wien erwachsenden Auslagen, wird ein 29. Zuschußkredit von 68,751.000 K zur Ausgabrubrik 615/3 a bewilligt.

(Schluß der öffentlichen Sitzung um 6 Uhr 30 Minuten abends.)

Beschlußprotokoll

der vertraulichen Sitzung vom 29. April 1924.

Vorsitzender: Bgm. Seitz.

Berichterstatter Gm. Speiser:

1. P. Z. 1031, P. 1. Dem Direktor der städtischen Sammlungen Alois Trost wird anlässlich seines Scheidens aus dem aktiven Dienste für seine langjährige ausgezeichnete Tätigkeit der Dank und die Anerkennung des Gemeinderates ausgesprochen.

2. P. Z. 1095, P. 2. Den Wittven nach den ehemaligen Stadträten Felix Graba und Johann Knoll, Frau Karoline Graba und Frau Anna Knoll, sowie dem ehemaligen Bezirksvorsteher von Meidling Adolf Schkorepa wird eine Ehrenpension von monatlich je 400.000 K mit Wirksamkeitsbeginn vom 1. Jänner 1924, bei Frau Knoll ab 1. Februar 1924 gewährt.

Stadtsenat.

Bericht

über die Sitzung vom 15. April 1924.

Vorsitzender: Bgm. Seitz.

Anwesende: Die Bm. Emmerling und Hofz und die StR. Breitner, Kofrda, Kunschak, Dr. Alma Moklo, Richter, Kummelhardt, Siegel, Speiser, Dr. Tandler und Weber; ferner Mag. Dior. Dr. Hartl.

Beigezogen: Präf. Dr. Danneberg und Ob. Mag. R. Dr. Urban.

Schriftführer: Berv. Sekr. Landertshammer.

Berichterstatter StR. Breitner:

(P. Z. 890, G. B. 1598.) Für den Ableseabschnitt vom 16. bis 30. April 1924 wird der Gaspreis unverändert mit 1900 K für ein Kubikmeter festgesetzt.

(P. Z. 891, G. B. 111.) Für den in der Zeit vom 15. bis 30. April d. J. bei schwächlicher Berechnung und für den in der Zeit vom 15. bis 22. April d. J. bei dreiwöchentlicher Berechnung abgelesenen Verbrauch wird der Strompreis mit 520 K für Licht und 280 K für Kraft für eine Hektowattstunde festgesetzt.

(P. Z. 892, G. B. 2558.) Für die Erweiterung der 5000 Volt Kabelverteilung im Schalthause Meidling zum Anschlusse von 5 Stück 5000 Volt Hochspannungskabeln wird ein Sachkredit von 800 Millionen Kronen genehmigt, der bezüglich seiner Bedeckung auf die Betriebsmittel des Jahres 1924 verwiesen wird.

Berichterstatter StR. Richter:

(P. Z. 859, M. Abt. 48, 168.) Der Stadtsenat als Landesregierung erteilt die Zustimmung zu dem vom Fortbildungsschulrate für Wien in der Plenarsitzung vom 29. Jänner 1924 gefaßten Beschlusse, wonach mit Rechtswirksamkeit vom Anfange des Schuljahres 1923/24 Saisonferientage, deren Gesamtzahl in einem Unterrichtsjahre sechs Tage nicht übersteigt, bei der Remunerationbemessung nicht in Anschlag gebracht werden, wenn das Schuljahr mit dem 1. September beginnt und mit dem 30. Juni oder einem späteren Tage schließt.

(P. Z. 867, M. Abt. 51, 174.) Die Auflage der von der M. Abt. 51 — Statistik — herausgegebenen Publikationen a) „Statistische Wochenberichte“, b) „Beiträge zur Statistik der Stadt Wien“ wird von 200 auf 280 Stück erhöht. Hierzu wird ein Zuschußkredit zur Ausgabrubrik 712/2 a „Statistik“ in der Höhe von 3 Millionen Kronen bewilligt.

Berichterstatter StR. Seigel:

(P. Z. 873, M. Abt. 26, 1642.) Die Instandsetzungsarbeiten in den Amtsräumen der Automobil- und Inseratenabteilung der M. Abt. 4 werden mit einem Kostenbeitrage von 10 Millionen Kronen genehmigt und ein vierter Zuschußkredit zur Ausgabrubrik 606/3 a in der Höhe des Erfordernisses bewilligt.

(P. Z. 874, M. Abt. 25, 819.) Für die Errichtung eines Kinderfreibades im 18. Bezirke werden Mehrkosten von 42 Millionen Kronen bewilligt, zu deren Deckung zur Ausgabrubrik 515 „Investitionen“ ein zweiter Zuschußkredit in gleicher Höhe genehmigt wird.

Berichterstatter StR. Speiser:

(P. Z. 835, St. Sch. R. I, 2563.) Der provisorische Lehrer Josef Lechner wird antragsgemäß im Vorrückungswege zum Volksschullehrer an einer öffentlichen allgemeinen Volksschule im Schulbezirke Wien ernannt.

Die nachstehend genannten Angestellten werden antragsgemäß in den bleibenden Ruhestand versetzt:

(P. Z. 852, Brh. 3) Kellermeister des Brauhauses der Stadt Wien Georg Luger;

(P. Z. 851, Brh. 6) Depotleiter des Brauhauses der Stadt Wien Friedrich Binzenberg;

(P. Z. 850, Str. V. P. Z. 9/53/23) Hauptklassier der städtischen Straßenbahnen Richard Köfelböck;

(P. Z. 849, M. Abt. 2, 5200) Veterinärarzt Tierarzt Robert Kunz;

(P. Z. 848, M. Abt. 2, 5022) Primararzt des Bürger-versorgungshauses Dr. Johann Appel;

(P. Z. 832, G. W. 7433/23) Vizeinspektor der städtischen Elektrizitätswerke Friedrich Komotny.

Berichterstatter **W. Emmertling**:

(P. Z. 893, G. W. 965/If.) Das zwischen den städtischen Elektrizitätswerken und der Gemeinde Kahlenleutgeben getroffene Uebereinkommen betreffend die Stromlieferung für das dortige Gemeindegebiet wird genehmigt.

(P. Z. 894, G. W. 5360/If.) Das zwischen den städtischen Elektrizitätswerken und der Gemeinde Stammersdorf getroffene Uebereinkommen betreffend die Stromlieferung für das dortige Gemeindegebiet wird genehmigt.

(P. Z. 895, G. W. 790/If.) Das zwischen den städtischen Elektrizitätswerken und der Gemeinde Weigelsdorf getroffene Uebereinkommen betreffend Stromlieferung für das dortige Gemeindegebiet wird genehmigt.

(P. Z. 896, G. W. 7516/23.) Die zwischen den städtischen Elektrizitätswerken und der Stadtgemeinde Mödling getroffene Nachtragsvereinbarung zu dem Uebereinkommen bezüglich Lieferung von elektrischer Energie zur Versorgung der Stadtgemeinde Mödling wird genehmigt.

Berichterstatter **St. Prof. Dr. Tandler**:

(P. Z. 837, M. Abt. 13 a, 593.) Dem Emil Kreneis wird der einfache Grustplatz Gruppe B, Nummer 14 im Neustifter Friedhofe gegen Erlag einer Gebühr von 25 Millionen Kronen auf Friedhofsdauer überlassen.

(P. Z. 836, M. Abt. 13 a, 539.) Dem Heinrich Ziegler wird der Grustplatz Gruppe 4, Nummer 17 im Stammersdorfer Friedhofe zur Erbauung einer Grust für neun Leichen gegen Erlag einer Gebühr von 24 Millionen Kronen auf Friedhofsdauer überlassen.

(P. Z. 864, M. Abt. 9, 821.) Für die Instandsetzung der Wohnung des Primararztes im Versorgungshause St. Andrä an der Traisen wird ein Zuschußkredit von 6 Millionen Kronen zur Ausgabrubrik 302 genehmigt.

(P. Z. 885, M. Abt. 13, 3918.) Zur Deckung der Mehrauslagen, welche durch die Erhöhung der Verpflegungsgebühren in der Zwangsarbeits- und Besserungsanstalt in Wiener-Neudorf auf 7000 und 10.000 K auflaufen, wird ein Zuschußkredit zur Ausgabrubrik 701/5 e in der Höhe von 110.020.000 K bewilligt.

(P. Z. 861, M. Abt. 9, 10305/23.) Zur Deckung eines durch die Erhöhung der Strompreise bedingten Mehrerfordernisses wird für die Wiener Landes-Heil- und Pflegeanstalt Döbbs ein Zuschußkredit von 9.370.000 K zur Ausgabrubrik 313/1 bewilligt.

(P. Z. 860, M. Abt. 13, 3834.) Das Anbot der Adele Schaller und der Olga Rohaczek, den ihrer in der Wiener Landes-Heil- und Pflegeanstalt „Am Steinhof“ untergebrachten Schwester Stephanie Podany gehörigen Fünftelanteil an dem Hause in Wien, 17. Herrenalfer Hauptstraße 112, um den Kaufschilling von 20 Millionen Kronen erwerben zu wollen, wird vorbehaltlich der kuratelsbehördlichen Genehmigung und unter der Bedingung angenommen, daß die Käufer alle mit dem Kaufabschluß verbundenen Auslagen und Kosten einschließlich der Wertzuwachsabgabe berichtigen.

(Als Landesreg.)

Antragsgemäß werden Krankenverpflegskosten den nachstehend genannten Krankenanstalten gegenüber als uneinbringlich anerkannt:

(P. Z. 839, M. Abt. 13, V 1836.) Wiener allgemeines Krankenhaus.

(P. Z. 897, M. Abt. 13, V 2047.) Krankenhaus Wieden.

(P. Z. 855, M. Abt. 13, V 703.) Wilhelminenspital.

(Als Landesreg.)

Dem Gemeinderate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter **St. Breitner**:

(P. Z. 865, G. W. 1862.) Anschaffung von Transformatoren für das Schalthaus Weidling und das Ueberlandkraftwerk Ebenfurth.

(P. Z. 876, Br. R. Gew. Zill. 2111.) Erbauung eines Ledigenheimes in Billingsdorf.

(P. Z. 889, G. W. 1465.) Sachkredit für die Ausführung der Mietgasinstallationen.

(P. Z. 866, M. Abt. 4, 1204.) Zuschußkredit für den Scheck- und Clearingverkehr.

(P. Z. 869, M. Abt. 4, 1287.) Subvention für die Gemeinde Rabenstein.

(P. Z. 870, M. Abt. 4, 1262.) Subvention für die Wiener pädagogische Gesellschaft.

(P. Z. 868, M. Abt. 4, 371.) Subvention für das Erste öffentliche Kinderkrankeninstitut 1. Steinbelgasse 2.

(P. Z. 887, M. Abt. 4, 1421.) Bewilligung einer Ehrenpension für die Bildhauerwitwe Emilie Friedl.

(P. Z. 886, M. Abt. 4, 1407.) Erhöhung der Ehrenpension für die Richtin Adalbert Sifster's Emma Minnichreiter.

(P. Z. 888, M. D. 2614.) Finanzielle Beitragsleistung der Gemeinde Wien zur Beteiligung Oesterreichs an der Internationalen Kunstgewerbeausstellung Paris 1925.

Berichterstatter **St. Richter**:

(P. Z. 840, M. Abt. 52, 1000.) Verlängerung des Uebereinkommens mit der Post- und Telegraphenverwaltung betreffend die Benützung öffentlichen Gütes.

Berichterstatter **St. Korba**:

(P. Z. 872, M. Abt. 44, III, 79/38.) Zuschußkredit für den Ankauf von vier selbstschreibenden Burroughs-Lohnverrechnungsmaschinen.

(P. Z. 877, M. Abt. 45, 1332.) Ankauf der Kat.-Parz. 901, Einl.-Z. 651 Inzersdorf-Stadt, d. S. August Kohl.

(P. Z. 878, M. Abt. 45, 11794/23.) Erwerbung von Gründen Ecke Steinhofstraße—Baudeckergasse im 16. Bezirke von Moritz Ruffner.

(P. Z. 879, M. Abt. 45, 2146.) Zuschußkredit für den Ankauf der Kat.-Parz. 1620/4 und 1620/6, Einl.-Z. 866 Kaiser-Ebersdorf, von Michael Mayer.

(P. Z. 880, M. Abt. 45, 8075/23.) Zuschußkredit für den Ankauf der Kat.-Parz. 30, Einl.-Z. 174 Dittakring, der Magdalena Stiasny.

(P. Z. 882, M. Abt. 45, 1636.) Zuschußkredit für den Ankauf der Kat.-Parz. 35/1, Einl.-Z. 209 Dittakring, von Magdalena Lehner.

(P. Z. 883, M. Abt. 45, 1920.) Zuschußkredit für den Ankauf des Hauses 3. Barichgasse 24 von Ella Wottawa, Hermine Ehrenberger und Georg Erla.

(P. Z. 884, M. Abt. 45, 1587.) Ankauf der Kat.-Parz. 833, Einl.-Z. 533, und Kat.-Parz. 834, Einl.-Z. 534 Inzersdorf-Stadt, von Elisabeth Dachler.

(P. Z. 981, M. Abt. 45, 10.) Zuschußkredit für die Erwerbung des der Adele Herberth gehörigen halben Anteiles an der Kat.-Parz. 192/1, Einl.-Z. 150 Ober-Baumgarten.

Berichterstatter **St. Siegel**:

(P. Z. 838, M. Abt. 13, 875.) Baulinienabänderung für den Verbindungsweg zwischen den Häusern Dr.-Nr. 83 und 85 Lainzer Straße zum Promenadewege im 13. Bezirke.

(P. Z. 875, M. Abt. 28, 938.) Zuschußkredite zur Fertigstellung unvollendeter Straßenbauten.

Berichterstatter **St. Spetzer**:

(P. Z. 871, M. Abt. 2, 3188.) Zuschußkredit zur Ausgabrubrik 103/24 a „Aufwandgebühren für städtische Angestellte“.

Berichterstatter StR. Prof. Dr. Tandler:
(P. 3. 862, M. Abt. 9, 3227.) Uebernahme des Jugendheimes in Weinzierl durch die Gemeinde Wien.

Bericht

über die Sitzung vom 23. April 1924.

Vorsitzender: Bgm. Seitz.

Anwesende: Die BB. Emmerling und Hoß und die StR. Breitner, Koldra, Kunschak, Dr. Alma Mozko, Richter, Kummelhardt, Siegel, Speiser, Prof. Dr. Tandler und Weber, ferner Mag. Dior. Dr. Hartl.

Beigezogen: Präs. Dr. Danneberg und Ob. Mag. R. Dr. Urban.

Schriftführer: Berr. Sekr. Vandertschammer.

Berichterstatter BB. Emmerling:

(P. 3. 1002, VgH. 317.) Die Errichtung eines Oberbaumaterialdepots einschließlich eines Arbeiterunterkunft- und Waschraumes wird nach dem vorgelegten Entwurfe genehmigt und hiefür ein im Investitionsprogramme der Lagerhäuser für das laufende Jahr bedeckter Sachkredit von 180 Millionen Kronen bewilligt. Im Falle des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlungen wird die Baubewilligung erteilt.

Berichterstatter StR. Koldra:

(P. 3. 1005, M. B. A. 14, 4218/1/23.) Der Beschwerde der Geflügelhändlerin Rosa Klar gegen die Entscheidung des magistratischen Bezirksamtes für den 14. Bezirk vom 18. Juli 1923, P. 4218, mit welcher ihr die Bewilligung zur Benützung des Verkaufstandes Nr. 180 auf dem Meißelmarke entzogen wurde, weil sie entgegen den Verleihungsbedingungen auf diesem Verkaufstande nicht jederzeit Waren in genügender Menge bereit gehalten hat, wird aus den Gründen der angefochtenen Entscheidung keine Folge gegeben.

Berichterstatter StR. Speiser:

Die nachstehend genannten Straßenarbeiter werden antragsgemäß in den bleibenden Ruhestand versetzt:

- (P. 3. 702, M. Abt. 2, 4549) Anton Angerer;
- (P. 3. 703, M. Abt. 2, 4480) Rudolf Drechsler;
- (P. 3. 704, M. Abt. 2, 4478) Johann Hurmer;
- (P. 3. 705, M. Abt. 2, 4474) Ferdinand Hochmeister;
- (P. 3. 706, M. Abt. 2, 4485) Johann Kollocel;
- (P. 3. 707, M. Abt. 2, 4479) Josef Klein;
- (P. 3. 708, M. Abt. 2, 4477) Josef Föh;
- (P. 3. 709, M. Abt. 2, 4548) Johann Bindner;
- (P. 3. 710, M. Abt. 2, 4482) Karl Sigmund;
- (P. 3. 711, M. Abt. 2, 4476) Peter Spangl;
- (P. 3. 712, M. Abt. 2, 4546) Franz Spitzendopler;
- (P. 3. 713, M. Abt. 2, 4547) Johann Schneider;
- (P. 3. 714, M. Abt. 2, 4484) Johann Pregel;
- (P. 3. 715, M. Abt. 2, 4475) Karl Bohner;
- (P. 3. 716, M. Abt. 2, 4471) Franz Ryschlink;
- (P. 3. 927, M. Abt. 2, 5528) Hermann Plager;
- (P. 3. 928, M. Abt. 2, 4847) Franz Bedenka;
- (P. 3. 929, M. Abt. 2, 4609) Johann Patel;
- (P. 3. 930, M. Abt. 2, 4848) Anton Nydl;
- (P. 3. 931, M. Abt. 2, 5533) Benzel Koneš;
- (P. 3. 932, M. Abt. 2, 4611) Eduard Hammer;
- (P. 3. 933, M. Abt. 2, 4849) Franz Kepesch;
- (P. 3. 934, M. Abt. 2, 4608) Josef Raab;
- (P. 3. 935, M. Abt. 2, 4854) Johann Seba;
- (P. 3. 936, M. Abt. 2, 4852) Josef Sadovský;
- (P. 3. 937, M. Abt. 2, 4851) Wilhelm Stora;
- (P. 3. 938, M. Abt. 2, 5537) Johann Schmuč;
- (P. 3. 939, M. Abt. 2, 4857) Johann Schmuč;
- (P. 3. 940, M. Abt. 2, 4856) Josef Schneeberger;
- (P. 3. 941, M. Abt. 2, 4858) Matthias Scheibren;
- (P. 3. 942, M. Abt. 2, 5530) Franz Stockinger;
- (P. 3. 943, M. Abt. 2, 4859) Johann Stift;

- (P. 3. 944, M. Abt. 2, 4861) Rudolf Stefan;
- (P. 3. 945, M. Abt. 2, 4863) Johann Toman;
- (P. 3. 946, M. Abt. 2, 4864) Martin Thum;
- (P. 3. 947, M. Abt. 2, 4865) Franz Tafel;
- (P. 3. 948, M. Abt. 2, 4862) Johann Tauber;
- (P. 3. 949, M. Abt. 2, 4866) Johann Berner;
- (P. 3. 950, M. Abt. 2, 4614) Josef Weber;
- (P. 3. 951, M. Abt. 2, 4613) Ludwig Wöber;
- (P. 3. 952, M. Abt. 2, 4867) Johann Wettl;
- (P. 3. 953, M. Abt. 2, 4870) Franz Wastl;
- (P. 3. 954, M. Abt. 2, 4871) Josef Zabal;
- (P. 3. 955, M. Abt. 2, 4806) Johann Bajermeister;
- (P. 3. 956, M. Abt. 2, 4808) Friedrich Blank;
- (P. 3. 957, M. Abt. 2, 4801) Alois Brejcha;
- (P. 3. 958, M. Abt. 2, 4807) Franz Chabel;
- (P. 3. 959, M. Abt. 2, 4811) Josef Čavel;
- (P. 3. 960, M. Abt. 2, 4810) Prokop Čužna;
- (P. 3. 961, M. Abt. 2, 4872) Josef Čelal;
- (P. 3. 962, M. Abt. 2, 4812) Julius Dirnberger;
- (P. 3. 963, M. Abt. 2, 4813) Georg Golph;
- (P. 3. 964, M. Abt. 2, 5531) Johann Fokt;
- (P. 3. 965, M. Abt. 2, 4816) Franz Frič;
- (P. 3. 966, M. Abt. 2, 4817) Franz Friedl;
- (P. 3. 967, M. Abt. 2, 4815) Engelbert Fraisl;
- (P. 3. 968, M. Abt. 2, 4818) Josef Grünzmann;
- (P. 3. 969, M. Abt. 2, 4819) Johann Grünböck;
- (P. 3. 970, M. Abt. 2, 4820) Franz Greger;
- (P. 3. 971, M. Abt. 2, 4822) Philipp Hofer;
- (P. 3. 972, M. Abt. 2, 4825) Anton Hasehofer;
- (P. 3. 973, M. Abt. 2, 4821) Vinzenz Hesch;
- (P. 3. 974, M. Abt. 2, 4902) Leopold Hauer;
- (P. 3. 975, M. Abt. 2, 4826) Adalbert Straček;
- (P. 3. 976, M. Abt. 2, 5536) Johann Jeschabel;
- (P. 3. 977, M. Abt. 2, 4829) Franz Jitfal;
- (P. 3. 978, M. Abt. 2, 4833) Johann Kebl;
- (P. 3. 979, M. Abt. 2, 4605) Anton Kauf;
- (P. 3. 980, M. Abt. 2, 5718) Vinzenz Kutil;
- (P. 3. 981, M. Abt. 2, 4612) Karl Kleger;
- (P. 3. 982, M. Abt. 2, 4830) Franz Kaiser;
- (P. 3. 983, M. Abt. 2, 4483) Franz Kalopek;
- (P. 3. 984, M. Abt. 2, 4831) Augustin Kourek;
- (P. 3. 985, M. Abt. 2, 4834) Johann Köppl;
- (P. 3. 986, M. Abt. 2, 4835) Ludwig Kofina;
- (P. 3. 987, M. Abt. 2, 4604) Michael Lang;
- (P. 3. 988, M. Abt. 2, 4837) Julius Lindauer;
- (P. 3. 989, M. Abt. 2, 4836) Johann Berner;
- (P. 3. 990, M. Abt. 2, 4840) Michael Malara;
- (P. 3. 991, M. Abt. 2, 4841) Franz Myslík;
- (P. 3. 992, M. Abt. 2, 4839) Alois Martinek;
- (P. 3. 993, M. Abt. 2, 5529) Franz Müllner;
- (P. 3. 994, M. Abt. 2, 4842) Franz Rusil;
- (P. 3. 995, M. Abt. 2, 4606) Andreas Rosal;
- (P. 3. 996, M. Abt. 2, 4845) Josef Stabnik;
- (P. 3. 997, M. Abt. 2, 4472) Leopold Zach;
- (P. 3. 998, M. Abt. 2, 4846) Franz Prummer;
- (P. 3. 1023, M. Abt. 2, 4603) Johann Groyer.

Nachstehend genannte Straßenvorarbeiter werden antragsgemäß in den bleibenden Ruhestand versetzt:

- (P. 3. 906, M. Abt. 2, 4860) Franz Stauber;
- (P. 3. 907, M. Abt. 2, 5535) Johann Branfar;
- (P. 3. 908, M. Abt. 2, 4869) August Wittler;
- (P. 3. 909, M. Abt. 2, 4802) Josef Wachmayer;
- (P. 3. 910, M. Abt. 2, 4804) Janaz Buchegger;
- (P. 3. 911, M. Abt. 2, 4805) Robert Brinik;
- (P. 3. 912, M. Abt. 2, 4808) Lorenz Cir;
- (P. 3. 913, M. Abt. 2, 4610) Josef Eberl;
- (P. 3. 914, M. Abt. 2, 4814) Benzel Fehmel;
- (P. 3. 915, M. Abt. 2, 4824) Martin Gögl;
- (P. 3. 916, M. Abt. 2, 4823) Wilhelm Hübl;

- (P. 3. 917, M. Abt. 2, 4827) Johann Irbinger;
 (P. 3. 918, M. Abt. 2, 4828) Josef Janu;
 (P. 3. 919, M. Abt. 2, 4832) Johann Kollenberger;
 (P. 3. 920, M. Abt. 2, 5534) Anton Müllauer;
 (P. 3. 921, M. Abt. 2, 4838) Rudolf May;
 (P. 3. 922, M. Abt. 2, 4607) Johann Pummer;
 (P. 3. 923, M. Abt. 2, 5532) Johann Schmalhofer;
 (P. 3. 924, M. Abt. 2, 4855) Heinrich Sobel;
 (P. 3. 925, M. Abt. 2, 4853) Josef Saibel;
 (P. 3. 926, M. Abt. 2, 4843) Johann Reier;
 (P. 3. 1021, M. Abt. 2, 4850) Ignaz Süß;
 (P. 3. 1022, M. Abt. 2, 4868) Johann Weidlinger;
 (P. 3. 699, M. Abt. 2, 4473) Anton Gantner;
 (P. 3. 700, M. Abt. 2, 4545) Johann Koltsch;
 (P. 3. 701, M. Abt. 2, 4481) Anton Szantovits, Zeugwart

Nachstehend genannte Angestellte werden antragsgemäß in den bleibenden Ruhestand versetzt:

- (P. 3. 1015, M. Abt. 2, 6068) Marie Pangerl, Wäscherin;
 (P. 3. 1016, M. Abt. 2, 4964) Josef Nowotny, Schlachthofarbeiter;
 (P. 3. 1017, M. Abt. 2, 1870) Josef Baufinger, Viehmarktschlachthofarbeiter;
 (P. 3. 1019, M. Abt. 2, 5940) Rosalia Urbanek, Reinigungsfrau;
 (P. 3. 1020, M. Abt. 2, 4408) Karoline Lambert, Reinigungsfrau;
 (P. 3. 1024, M. Abt. 2, 5194) Peter Pod, Hilfsarbeiter;
 (P. 3. 1025, M. Abt. 2, 2345) Johann Windholz, Partieführer;
 (P. 3. 1014, Bsh. 4) Johann Goniseh, Torwart;
 (P. 3. 1013, Bsh. 30274/15) Heinrich Streceel, Betriebsaufseher im Lagerhaus;
 (P. 3. 1018, M. Abt. 2, 5770) Dr. Leopold Melowitsch, Oberstadtarzt;
 (P. 3. 1001, M. Abt. 2, 10982/23) Ing. Rudolf Polt, Baurat.

(P. 3. 727, Kontr. A. 605.) Die Oberkontrollamtsräte Friedrich Trautmann und Franz Martinec werden in Ansehung ihrer besonders zufriedenstellenden Dienstleistung ad personam zu Kontrollamtsdirektionsräten in der 2. Bezugsklasse und die Kontrollamtsräte Friedrich Kirchhofer und Josef Neubauer zu Oberkontrollamtsräten in der 3. Bezugsklasse ernannt.

Berichterstatter Mag. Dior. Hartl:

Folgende vom Bürgermeister zu treffende Verfügung wird genehmigt:

(P. 3. 853, M. D. 2235.) Die von den magistratischen Bezirksämtern 11, 12, 13, 16, 17, 18 und 19 besorgten Beerdigungsangelegenheiten sind in Zukunft zentral von der M. Abt. 13 a (Totenbeschreibamt) zu behandeln. Die Zentralisierung ist nach Maßgabe der bestehenden Verhältnisse auf das raschste, etappenweise durchzuführen. In der Ausführung der Totenbeschau, der Bewilligung des Ausschubes von Beerdigungen sowie in der Führung der Todesfallanmeldeprotokolle und der vorgeschriebenen Uebermittlung von Auszügen aus diesen, tritt aus diesem Anlasse keine Aenderung ein. Die Geschäftseinteilung ist dementsprechend abzuändern.

(Der Antrag des StR. Kummelhardt, die Angelegenheit zwecks Einholung eines Gutachtens der Bezirksvertretungen und einer Statistik über die Zahl der in Betracht kommenden Fälle der Inanspruchnahme der Ämter zu vertagen, wird abgelehnt.)

Berichterstatter Präs. Dr. Danneberg:

(P. 3. 1032, M. Abt. 5, Wohnb. St. 178) Die im Magistratsberichte aufgestellten Grundsätze für die Anerkennung des gemeinnützigen Verwendungszweckes von Räumlichkeiten und für die Befreiung von der Wohnbausteuer nach § 3, lit. b, P. 1 des Wohnbausteuergesetzes, werden genehmigt. Die in den vorgelegten Verzeichnissen A bis D bei den einzelnen Gesuchen gestellten Anträge werden zum Beschlusse erhoben. Die Anerkennung der Gemein-

nützigkeit gilt nur bis 31. Jänner 1928. Der Stadtsenat behält sich vor, nach diesem Tage das Vorhandensein der Voraussetzung für die Befreiung neuerlich zu überprüfen.

Folgende Anträge werden abgelehnt:

StR. Dr. Alma Mozko zu Verzeichnis A: Die Befreiung hat nach Maßgabe der Hauszinssteuerbefreiung zu erfolgen. Zu Verzeichnis B: Statt Antrag 2 hat Antrag 1 zu gelten bei den Postnummern 3, 8, 15, 30, 34, 45, 46, 48, 50, 54 bis 56, 70, 82, 86, 96, 108 und 119.

StR. Kummelhardt: Bei festgestellter Gemeinnützigkeit ist die Befreiung auch dann zu gewähren, wenn die Räume gemietet sind. Die für den Betrieb gemeinnütziger Anstalten unbedingt notwendigen Dienstwohnungen und Kanzleiräume sowie alle Räume, die der offenen Fürsorge dienen, sind grundsätzlich von der Wohnbausteuer zu befreien. Zu Verzeichnis C: Statt Antrag 2 hat Antrag 1 zu gelten: Bei den Postnummern 12 (Haushaltungsschule und Nähschule, Internat), 13 (Privat-handelschule), 14 (Tagesheim), 16 (Frauengewerbe- und Haushaltungsschule), 31 (Fortbildungsschule), 35, (Heranbildung von Lehr- und Aufsichtspersonen für Waisenhäuser etc.) 42 (Musik- und Arbeitsschule, Haushaltungs- und Industriekurse, Internat). (Als Landesreg.)

Dem Gemeinderate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter BB. Emmerling:

(P. 3. 1003, G. B. 1600) Erweiterung der Reinigeranlage im Gaswerke Leopoldau.

(P. 3. 1004, G. B. 1065.) Erweiterung der Reinigeranlage im Gaswerke Simmering.

Berichterstatter StR. Kolrda:

(P. 3. 1009, M. Abt. 42, 344.) Zustimmung zur Bestellung von zwei neuen Bundeskellereinspektoren für das Wiener Revisionsgebiet. (Als Landesreg., a. d. StR. als Landtag.)

Berichterstatter StR. Richter:

(P. 3. 1011, M. Abt. 49, 4099/23.) Erhöhung der Kunstpreise der Stadt Wien für das Jahr 1924;

(P. 3. 1012, M. Abt. 49, 3457.) Ernennung Dr. Siegaund Freud's zum Bürger der Stadt Wien;

Berichterstatter StR. Siegel:

(P. 3. 1026, M. Abt. 18, 836.) Baulinienbestimmung für einen Teil des Siedlungsgebietes Nr. 26, Glanzing, 18. Bezirk.

Bericht

über die Sitzung vom 25. April 1924.

Vorsitzender: BB. Emmerling.

Anwesende: BB. Hoß und die StRe. Kunzschaf, Dr. Alma Mozko, Richter, Kummelhardt, Siegel, Speiser, Prof. Dr. Tandler und Weber; ferner Mag.-Dior. Dr. Hartl.

Beigezogen: SenatsR. Ing. Hafner.

Schriftführer: Verw. Sekr. Landertschammer.

Dem Gemeinderate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter StR. Siegel:

(P. 3. 1040, M. Abt. 18, 2540.) Amparzellierung der Liegenschaft der Oesterreichischen Nationalbank, 9. Alserstraße.

(P. 3. 1041, M. Abt. 18, 2759.) Baulinienabänderung für die Liegenschaft 13, Brudermannsgasse 16.

Ausschuß

für technische Angelegenheiten.

Bericht

über die Sitzung am 9. April 1924.

Vorsitzender: StR. Schmid.

Amtsf. StR.: Siegel.

Anwesende: Die *ÖR.* Angeli, Ing. Wiber, Urban, Ferenz, Jenschik, Rudolf Müller, Schütz und StM. Weber; ferner StadtbauDior. Ing. Fiebiger, Ob. SenatsR. Ing. Voit, die SenatsR. Ing. Fiedler, Ing. Hafner und Ing. Hartl, Ob. Mag. R. Dr. Wolf, die Ob. StadtbauR. Ing. Frischauf, Ing. Hula und Ing. Schönbrunner und StadtbauZusp. Ing. Schweizer.

Entschuldigt: *ÖR.* Ellend.

Schriftführer: Verm. Koar. Wittner.

ÖR. Schmid eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter *ÖR.* Jenschik:

(Z. 581, M. Abt. 26, 1527.) Die Instandsetzung des städtischen Schulgebäudes 9. Grünentorgasse 7 wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 100.6 Millionen Kronen genehmigt. Die Arbeiten sind durch die ständigen Unternehmer des Bezirkes auszuführen.

(Z. 582, M. Abt. 26, 1509.) Die Instandsetzung des städtischen Schulgebäudes 9. Canisiusgasse 2—Rudolfer Straße 49 wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 73.6 Millionen Kronen genehmigt. Die Arbeiten sind durch die ständigen Unternehmer des Bezirkes auszuführen.

(Z. 598, M. Abt. 26, 1508.) Die Instandsetzung des städtischen Schulgebäudes 10. Laaer Straße 170 wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 76 Millionen Kronen genehmigt. Die Arbeiten sind durch die ständigen Unternehmer des Bezirkes auszuführen.

(Z. 584, M. Abt. 24, 1144.) Die gelegentlich des Baues der Entnebelungsanlage im Wiener Versorgungshause in Lainz durchgeführten baulichen Nebenarbeiten im bedeckten Gesamtkostenbetrage von 73.1 Millionen Kronen werden nachträglich genehmigt.

(Z. 585, M. Abt. 32, 585.) Die für die laufende Instandhaltung der Matadamstraßen im 5., 12. bis 15. Bezirke im ersten Halbjahre 1924 erforderliche Schottermaterialabfuhr von den Wiener Bahnhöfen bis zu den Verbrauchsstellen wird dem Fuhrwerksbesitzer Josef Schloffer übertragen.

(Z. 595, M. Abt. 26, 1782.) Die Weißigungsarbeiten in fünf Pavillons des Versorgungsheimes der Stadt Wien in Lainz werden in Abänderung des Beschlusses vom 19. März 1924, Z. 456, an Baumeister Edmund Glisch vergeben.

(Z. 596, M. Abt. 32, 588.) Für die Ziegelabfuhr auf die im Magistratsberichte bezeichneten Baustellen wird ein bedeckter Sachkredit von 117 Millionen Kronen genehmigt und die Fuhrwerksleistung einschließlich Auf- und Abladen den Firmen Anton Fuhrmann, beziehungsweise S. Fleischner & Sohn übertragen.

(Z. 597, M. Abt. 26, 1830.) Die nachstehenden, auf Grund des Beschlusses des Gemeinderatsausschusses V vom 30. Jänner 1924, Z. 146, für die Besorgung der laufenden Arbeiten bestellten ständigen Unternehmer werden von dem diesbezüglichen Vertrage auf die restliche Vertragsdauer entbunden: Franz Langer's Witwe, hinsichtlich der Dachdeckerarbeiten für den 4. und 5. Bezirk, die Baugesellschaft „Grundstein“, hinsichtlich der Dachdeckerarbeiten für den 10. Bezirk, Karl Suldolal, bezüglich der Bau- und Möbelschleckerarbeiten des 17. Bezirkes, Ferdinand Rieß betreffend die Tapeziererarbeiten des 9. Bezirkes.

Für den restlichen Vertragsabschnitt der laufenden baugewerblichen Arbeiten, das ist bis 31. Jänner 1925, werden als ständige Unternehmer bestellt: Für die Dachdeckerarbeiten des 4. und 5. Bezirkes die Gemeinnützige Baugesellschaft „Grundstein“ und für die Dachdeckerarbeiten des 10. Bezirkes R. Mathes Nachfolger Josef Wittmann, für die Bau- und Möbelschleckerarbeiten des 17. Bezirkes der Tischlermeister Eduard Deiger, für die Tapeziererarbeiten des 9. Bezirkes der Tapezierer Artur Grünwald.

(Z. 603, M. Abt. 23, 1099.) Die Bautischlerarbeiten für den Bau des Kindergartens 10. Herzgasse werden der Firma W. Steinhäuser & Sohn übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter *ÖR.* Müller:

(Z. 571, M. Abt. 31, 15.) Der Umbau der Hauptunratskanzlei in der Sperrgasse von der Mariahilfer Straße bis zur Avedigasse und in der Mariahilfer Straße von der Sperrgasse bis Dr.-Nr. 158

im 15. Bezirke mit dem bedeckten Kostenbetrage von 540 Millionen Kronen wird genehmigt. Die Erd- und Baumeisterarbeiten werden der Bauunternehmung Karl Tolacz übertragen.

(Z. 586, M. Abt. 32, 555.) Der Ankauf von Pflastersteinen verschiedener Sorten im bedeckten Kostenbetrage von 10.188 Millionen Kronen wird genehmigt. Die Lieferung wird entsprechend dem Antrage der M. Abt. 32 vergeben.

(Z. 598, M. Abt. 23, 1120.) Die Kunststeinstufenlieferung für den Neubau des Wohnhauses im 17. Bezirke, Preischgasse—Zeillergasse—Beringgasse—Kongressplatz wird der „Steinag“ A.-G. übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 604, M. Abt. 23, 1269.) Die Pflasterung der Gänge, Herdplatz, Aborte und Spülen beim Erweiterungsbau des Fuchsenfeldhofes im 12. Bezirke wird der Firma „Steinag“ A.-G. übertragen.

(Z. 605, M. Abt. 23, 1100.) Die Herstellung der Asphaltiererarbeiten beim Erweiterungsbau des Fuchsenfeldhofes im 12. Bezirke wird der Firma Haumann's Witwe & Söhne übertragen.

Berichterstatter *ÖR.* Ferenz:

(Z. 539, M. Abt. 27, 1534.) Die Lieferung der Abloßventile für die Kunststeindoppelpülbeden für die Spülkäben des Wohnhausbaues 12. Fuchsenfeldhof (Erweiterungsbau) wird nach dem Magistratsantrage den Firmen Richard Febringer und R. Ph. Baogner, L. Biro & A. Kurz A.-G. und die Bleisiphons hiezu der Firma Jg. Skopel übertragen. Die bedeckten Kosten von 58 Millionen Kronen werden genehmigt.

(Z. 540, M. Abt. 30, 1207.) Der von der Firma Chemosan A.-G. Wien gemachte Vergleichsvorschlag bezüglich des am 17. Februar 1924 von einem städtischen Fuhrwerke an dem Personenkraftwagen der Firma verursachten Schadens wird angenommen.

(Z. 574, M. Abt. 33, 559.) Die Vergebung der Grasnutzung der Damm- und Uferböschung des Donaukanales für das Jahr 1924 wird nach dem Vorschlage des Magistrates genehmigt. Die Erhöhung des Pachtzinses des Jockeyklubs von 350.000 K auf 1 Million Kronen für das Jahr 1924 wird zur Kenntnis genommen.

(Z. 580, M. Abt. 30, 2318.) Für die Delung der Matadamstraßen wird die Lieferung der Delmengen und Ausführung der Aufragsarbeiten an nachstehende Firmen übertragen: Alchemin A.-G. mit rund 700.000 kg, Dr. Schulz mit rund 120.000 kg und Wagner & Komp. mit rund 82.000 kg. Der hierfür erforderliche Betrag von 3700 Millionen Kronen wird genehmigt.

(Z. 591, M. Abt. 30, 12457.) Der Verkauf des sechsfach bereiften Dienstkraftwagens A II 143 (Puch, Type VIII, 14/38 PS) an die Wasserkraftwerke A.-G. um den Preis von 100 Millionen Kronen zuzüglich 2.2 Prozent Wareneinsatzsteuer wird genehmigt.

(Z. 594, M. Abt. 27, 1348.) Der Leuchtbrunnen wird in der Zeit vom 1. Mai bis 30. September bei günstiger Witterung allwöchentlich an jedem Sonntag und Donnerstag abends eine halbe Stunde nach Bändung der öffentlichen Beleuchtung auf je eine Stunde beleuchtet. Für den Lichtbetrieb des Leuchtbrunnens und seine Instandsetzung wird ein bedeckter Sachkredit von 90 Millionen Kronen bewilligt.

Berichterstatter StM. Siegel:

(Z. 570, M. Abt. 23, 1145.) Den Angestellten und Arbeitern der Baumeisterbetriebe wird anlässlich der Erreichung der Hauptgleiche eines städtischen Hochbaues ein Gleichengeld in der Höhe einer Tageslohn bewilligt. Die Kosten sind auf dem betreffenden Baukonto zu verrechnen.

(Z. 600, M. Abt. 23, 1053.) Die Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Neubau des Wohnhauses 17. Preischgasse—Zeillergasse—Beringgasse—Kongressplatz werden der Vaterländischen Baugesellschaft übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 601, M. Abt. 23, 1022.) Die Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Umbau der Kühlanlage in der Großmarkthalle werden der Firma Pittel & Braufewetter übertragen. Die besonderen Bedingungen für diese Arbeiten werden genehmigt.

Vorbehaltlich des anstandslosen Ergebnisses der abzuhaltenden Bauverhandlung wird die Baubewilligung erteilt.

(§. 602, M. Abt. 23, 1054.) Die für den Wohnhausbau 19. Jelig Mottl-Strasse erforderlichen Baumeister- und Eisenbetonarbeiten werden an die „Univertale“, Baugesellschaft, die Kunststeinlieferung an die Firma „Asra“ übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

Berichterstatter Ob. Senatsr. Ing. Voit:

(§. 525, M. Abt. 28, 1000.) Die Kosten für die laufenden Erhaltungsarbeiten an den Maladamstrassen und belebten Schwegen in den Bezirken 1 bis 21 werden mit einem bedeckten Gesamtbetrag von 1410 Millionen Kronen genehmigt. Die Ausführung dieser Erhaltungsarbeiten hat im Eigenbetriebe der Gemeinde Wien zu erfolgen.

Berichterstatter Ob. StadtbauR. Ing. Frisch auf:

(§. 576, M. Abt. 31, 746.) Das von der M. Abt. 31 vorgelegte Verzeichnis der Roh- und Betriebsstoffe wird im Sinne des § 4, Punkt 1 der Organisationsstatuten der technischen Betriebe genehmigt.

Berichterstatter Ob. StadtbauR. Ing. Fula:

(§. 592, M. Abt. 32, 554.) Die Anschaffung von Walzträgergerüsten für das städtische Ziegelwerk Ober-Laa wird genehmigt und die Lieferung der Firma Waagner, Biro & Kurz A.-G. übertragen.

Berichterstatter GR. Schütz:

(§. 16, M. B. A. 12, 14013.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 12. Bezirk dem Basilus Paly, Holzhändler, zu erteilende Baubewilligung für die Erweiterung des auf der der Gemeinde Wien gehörigen Liegenschaft Kat.-Parz. 41, 28, 29, Einl.-B. 24 Grundbuch Gaudenzdorf an der Längenseldgasse im 12. Bezirke bestehenden hölzernen provisorischen Schuppens durch einen in gleicher Art und Weise ausgeführten, Lagerzwecken dienenden Zubau von 6 m Länge und für die Verlängerung der Schuppenüberdachung in der ganzen Ausdehnung bis zur Einfriedungsplanke wird gemäß §§ 95 und 105 Wr. B.-D. unter den vom Magistrat gestellten Bedingungen bestätigt.

(§. 567, M. B. A. 13, 1623.) Die den Eigentümern der Liegenschaft 13. Linzer Straße 423 Ignaz und Theresie Prilbauer vom magistratischen Bezirksamte für den 13. Bezirk zu erteilende Bewilligung für bauliche Herstellungen in diesem Hause wird auf Grund des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung unter den vom Magistrat gestellten Bedingungen gemäß § 105 Wr. B.-D. bestätigt.

(§. 568, M. B. A. 14, 1677.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 14. Bezirk der Marie Mayr zu erteilende Bewilligung zur Erweiterung ihrer Verkaufshütte auf dem Meiselmarte im 14. Bezirke wird unter den in der Aufnahmeschrift enthaltenen Bedingungen im Sinne der §§ 97 und 105 Wr. B.-D. bestätigt.

(§. 569, M. B. A. 13, 3600/31.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 13. Bezirk der Firma Winkler & Schindler auszufertigende Bewilligung zur Errichtung eines Fabrikszubaues im 13. Bezirke, Auhofstraße 156, wird unter der Bedingung der Weibringung des in der Bauverhandlungsschrift vom 2. April 1924 genannten Demolierungsreverses gemäß §§ 97 und 105 Wr. B.-D. bestätigt.

(§. 572, M. B. A. 11, 5843.) Die dem Franz Paradeiser vom magistratischen Bezirksamte für den 11. Bezirk zu erteilende Baubewilligung für einen Zubau (Stall) auf der Liegenschaft Kat.-Parz. 1603/1 in Kaiser-Ebersdorf an dem zwischen den Häusern Nr. 8 und 10 Dreherstraße gelegenen Feldwege im 11. Bezirke wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift bestätigt.

(§. 573, M. Abt. 40, 2440.) Die Baubewilligung für den Neubau des Hauses 5. Laurenzgasse 8 und 10 in einer vorläufig ermittelten Höhenlage und für die Herstellung eines Risalites mit einer Länge von 14,04 m und einem Vorsprunge von 0,13 m über die Baulinie wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 17. März 1924 bestätigt.

(§. 575, M. Abt. 18, 2696.) Gegen die Erteilung der Bewilligung zur Errichtung einer Kraftwagenhalle im Seitenabstands-

raume der Liegenschaft Einl.-B. 683, Konstr.-Nr. 446 in Heldenhof im 12. Bezirke, Belgiosergasse 9, auf Grund der zur M. Abt. 18, § 2696/23, in der Amtshandlung des Stadtbauamtes gewesenen Pläne wird vorbehaltlich des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung keine grundsätzliche Einwendung erhoben.

(§. 577, M. Abt. 36, 11401.) Die vom Magistrat der Firma „Bupag“ zu erteilende Baubewilligung zur Herstellung eines Aufzugschachtes im Bürgersteige beim Hause 1. Reichsachstraße 3 wird unter den in der Aufnahmeschrift vom 25. Februar 1924 gestellten Bedingungen bestätigt.

(§. 578, M. Abt. 36, 4218.) Die vom Magistrat dem R. Deutschberger zu erteilende Baubewilligung zur Errichtung eines Hofeinbaues im Hause 1. Rärntnering 2 wird unter den in der Aufnahmeschrift vom 2. April 1924 gestellten Bedingungen bestätigt.

(§. 579, M. B. A. 13, 3431.) Die dem Robert Wallis als Bevollmächtigten des Syndikates der in Gründung begriffenen A.-G. für Gummiindustrie mit Zustimmung der Firma Langsteiner & Coeln, Ges. m. b. H., als Eigentümerin der Liegenschaft 13. Husterergasse 3 bis 11 vom magistratischen Bezirksamte für den 13. Bezirk zu erteilende Bewilligung für bauliche Herstellungen auf dieser Realität wird auf Grund des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung unter den vom Magistrat gestellten Bedingungen gemäß § 105 der Bauordnung bestätigt.

(§. 581, M. Abt. 36, 2962.) Die Verhandlungsschrift vom 24. März 1924 betreffend bauliche Umgestaltungen im vierten Stockwerke des Mitteltraktes des ehemaligen Mannschaftsgebäudes des technischen Militärkomitees im 6. Bezirke, Getreidemarkt 9 zur Schaffung von Räumen für die Zwecke der Behrkanzlei für Nahrungsmittelchemie wird zur Kenntnis genommen.

(§. 582, M. Abt. 40, 3457.) Die Abteilung der Liegenschaft Einl.-B. 424 des Grundbuches Dittalring, Kat. Parz. 348, wird nach Maßgabe der vorgelegten Pläne auf zwei Baustellen als Parzellierung im Sinne des § 3, lit. a der Bauordnung für Wien, unter den im Verichte des Stadtbauamtes ersichtlichen und durch das Protokoll vom 8. April 1924 geänderten Bedingungen bewilligt.

(§. 587, M. Abt. 40, 1213.) Die vom Magistrat dem Dr. Richard Strauß zu erteilende Baubewilligung für die Erbauung eines Wohnhauses auf der Liegenschaft Einl.-B. 1302, Kat.-Parz. 1086/2 des Grundbuches des 3. Bezirkes an der Jacquingasse wird bestätigt.

(§. 588, M. Abt. 40, 3611.) Die Baubewilligung für die Errichtung eines Wohnhauses durch die Oesterreichische Kreditanstalt für Handel und Gewerbe auf den Liegenschaften Einl.-B. 5616 bis 5619 und 5343 des Grundbuches des 2. Bezirkes, Schüttelstraße 21, beziehungsweise zur Herstellung von Etern-, Balkonen Lichteinfallöffnungen und eines Kohleneinwurfschachtes bei diesem Baue, wird nach den vorgelegten Plänen unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 22. März 1924 bestätigt. Die Zustimmung zur Ausstellung von Böschungserklärungen über die auf den Liegenschaften Einl.-B. 5616, 5617 und 5619 des Grundbuches des 2. Bezirkes in C sub Post 2, weiters auf Einl.-B. 5618 in C sub Post 2 und 3 und auf Einl.-B. 5343 in C sub Post 3 zugunsten der Gemeinde Wien einverleibten Verbindlichkeiten (Straßengrundübertragung in der richtigen Höhenlage und Bauverbot) auf Kosten der Bauwerberin wird unter der Bedingung erteilt, daß der Nachweis der erfolgten Straßengrundübergabe in der richtigen Höhenlage von sämtlichen Baustellen bis zur Erteilung der Benützungsbewilligung erbracht werde.

(Geht an den Aussch. VI.)

(§. 593, M. Abt. 40, 4580.) Die Zustimmung zur Ausstellung einer Freilassungserklärung über die auf der Liegenschaft Einl.-B. 1333 in C sub Post 2 und 3 einverleibten Realkaften für die in den Abteilungsplänen M. Abt. 40, 12839/23, bezeichnete provisorische Kat.-Parz. 1252/2 und die Zustimmung zur Ausstellung einer Böschungserklärung über die auf der Liegenschaft Einl.-B. 1335 in C sub Post 16 einverleibten Realkaften wird auf Kosten der Gesuchsteller unter der Bedingung erteilt, daß die zur Zahl M. Abt. 40, 12839/23, genannte Grundabteilung gleichzeitig grundbücherlich durchgeführt werde.

Anton Niklasch Holzhandels-Aktiengesellschaft

Gerüst- und Betonbauholz — Tischlerholz.

¹⁰⁸⁹ **Bureau und Lagerplätze:** Wien, XIX., Heiligenstädter Lände 11—15. — Telephon: 94-5-20 u. 95-0-47

Filialen: XXI., Kagran, Wagramer Straße Nr. 54. — Telephon: 40-4-65 — XI., Simmeringer Hauptstraße Nr. 108.

(3. 599, M. Abt. 40, 1280.) Die Abteilung der Liegenschaft Einl.-B. 584 des Grundbuchs Unter-Sievering im 19. Bezirke, Kat.-Parz. 715 wird auf zwei Baustellen als Parzellierung im Sinne des § 3, lit. a der Bauordnung für Wien, unter den vom Magistrat gestellten Bedingungen bewilligt. Die Zustimmung zur Ausstellung einer Bösungserklärung über die auf der Liegenschaft Einl.-B. 584 des Grundbuchs Unter-Sievering in C sub Post 25 und 26 einverleibten Realkaften wird auf Kosten der Gesuchsteller unter der Bedingung bewilligt, daß die oben genehmigte Grundabteilung gleichzeitig grundbücherlich durchgeführt wird.

Dem Gemeinderate werden folgende Geschäftsküde vorgelegt:

Berichterstatter StR. Siegel:

(3. 590, M. Abt. 32, 568.) Abschluß eines Zieglieferungsvertrages für die Jahre 1924 bis einschließlich 1928.

Berichterstatter StR. Schütz:

(3. 583, M. Abt. 18, 875.) Baulinienabänderung für den Verbindungsweg zwischen den Häusern Dr.-Nr. 83 und 85 Lainzer Straße zum Promenadeweg im 13. Bezirke.

Bezirksvertretungen.

Sitzung:

5. Bezirk: 5. Mai, 5 Uhr nachmittags.

Allgemeine Nachrichten.

Gemeindevermittlungsämter.

Verhandlungstage im Mai.

1., 5., 7., 20. Bezirk: 7., 14., 21., 28.
16. " 6., 13., 20., 27.
21. " 7., 21.

Baubewegung

vom 30. April bis 2. Mai 1924.

Gesuche um Baubewilligungen.

Neubauten.

18. Bezirk: Neubau, Exergasse 34, von Karl Sandert, Bauführer Fichtl & Komp. (9974).

19. Bezirk: Volkswohnhausbau, Felix Rottl-Strasse 19, von der Gemeinde Wien, Bauführer „Universale“, Bau-A.-G. (2451).

Verschiedene Bauten.

12. Bezirk: Garage, Schölgasse 13, von Dr. Friedrich Weiß, Bauführer Emanuel Stama (4335).

" " Schuppen, Dunklergasse 11, von Verta Fiechi, Bauführer Josef Czurda (4413).

19. Bezirk: Flugbäcker, Dunklergasse, Einl.-B. 217 und 291 Gaudenzdorf, von Bernhard Kefler, Bauführer Emil Pollat (4412).
" " Dreißtdiger Fabrikszubau, Kollingergasse 20, von Burmser & Grün, Bauführer Fichtl & Komp. (1850).
" " Wasserableitungskanal, Breitenfurter Straße 1a, von Anton Zeisinger, Bauführer Karl Oswald (1859).
" " Garage, Kaulbachstraße, Einl.-B. 642, von Willy Grünert, Bauführer Hans Hornet (1885).
" " Hauskalanalumbau, Livotigasse 31, von Karl Herzog (1916).
" " Ankleideraum, Arndtstraße 12, von Wenzel Felinek, Bauführer Hans Daudisch (4411).

18. Bezirk: Stodkautbau, Wittauerergasse 25, Bauführer Franz Bawra (2731).

" " Stodkautbau, Gersthofer Straße 109, von Marie Replinger, Bauführer Moriz Rubiga (2174).

" " Zubau, Hildebrandgasse 28, von Weininger's Erben, Bauführer A. Stückenlein (2958).

" " Zubau, Gersthofer Straße 16, von August Meller, Bauführer Hugo Manhardt (3262).

" " Mansardenbau, Am Dreimarsstein 4, von Rudolf Heilinger, Bauführer Hans Böbel (2734).

" " Holzschuppen, Blumengasse 8, von Franz Mendl, Bauführer Moriz Rubiga (3190).

19. Bezirk: Stodwerksaufhebung, Villrothstraße 4, von Johann Kotanyi, ebenda, Bauführer A. Micheroli (2468).

" " Zubau, Hackhofergasse 9, von der Rudborfer Bierbrauerei A.-G., ebenda, Bauführer Höllert & Komp. (2470).

" " Kanalbau, Trummelhofgasse 8, von Dr. Oswald Kolischer, ebenda, Bauführer Korn A.-G. (2481).

Adaptierungen.

12. Bezirk: Fochgasse 36, von Rudolf Hartl, Baumeister (1852).

" " Hymmergasse 76, von Hilba Jamecznik und Josefina Brenek, Bauführer Josef Haunzwidl (1853).

" " Schönbrunner Straße 293, von Max Morgenstern, Bauführer Stephan Housel (1883).

" " Riechhorngasse 14, von Karl Schuchnigg (1874).

18. Bezirk: Hans Sachs-Gasse 29, von Peter Otto, Bauführer Franz Simlinger (3156).

Parzellierungen.

18. Bezirk: Starckriedgasse, Einl.-B. 824, von Wilhelm Strudel.

" " Buchleitengasse, Einl.-B. 12, 157, von Felix Groß.

" " Gersthofer Straße, Einl.-B. 1109, 1333, von Leeb & Buchinger.

Petrazit A.-G.

Wien, I., Tuchlauben 8

Felixdorf

Telephon 64-4-85

Telephon 3

Kacheln zur Wand- und Fußbodenverkleidung
Aschenschalen, Tintenzeuge, Schreibtischgarnituren,
Galanteriewaren aller Art

1178

zu konkurrenzlos billigen Preisen.

Bleche - Winiwarer - Bleiwaren



**KLEIN-AUTOS :: BENZIN-LASTWAGEN
ELEKTRO-LASTWAGEN**

AUTOMOBILFABRIK PERL A.-G.

TEL. 31-03 WIEN, I., REGIERUNGSGASSE 1 TEL. 31-03



18. Bezirk: Felix Dahn-Strasse, Einl.-Z. 1957, 2186, 88, von Franz Rieß.
" " Wallrißstraße, Einl.-Z. 496, 1001, von Gustav Tregel.
" " Rathstraße 40, Einl.-Z. 55, von Hirschauer & Paar.

Gesuche um Baulinienbestimmung, beziehungsweise um Bekanntgabe der Auslegung der Baulinien wurden überreicht:

12. Bezirk: Kollingergasse, Einl.-Z. 1916, von F. Burmsler & Grün, Bauführer Hechtl & Komp. (1752).
" " Altmannsdorfer Straße, Einl.-Z. 279, Katastralgemeinde Hengsdorf, von Anna Aischer (1854).
" " Johann Hoffmann-Platz 5, von Karl Ruttier, Bauführer Gustav Endl (1855).
18. Bezirk: Einl.-Z. 1016 Pösteinsdorf, von Richard Stroh.
" " Einl.-Z. 432 Am Schafberg, von Jeanette Jockl.
" " Einl.-Z. 35 Am Schafberg, von Franz Stadel.
" " Max Emanuel-Strasse, Einl.-Z. 2133, von Michael Kraft.
" " Glanzingasse, Einl.-Z. 908, von Dr. Franz Jockl.
19. Bezirk: Unter-Döbling, Neue Gasse, Einl.-Z. 55, von Aischner & Helmer, Bauführer dieselben (680).

Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw. können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkassa zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistrats- oder Magistratsbauabteilung erteilt.

Anbotauschreibungen.

M. Abt. 28, 1400.

Schotterlieferung

für die laut Sonderboranschlag im zweiten Halbjahre 1924 vorgesehenen Maladamstraßeninstandsetzungen.

Anbotverhandlung am 9. Mai, 10 Uhr, in der M. Abt. 28, 1. Rathaus, Stiege 3.

M. Abt. 26, 2239.

Zimmermalereien

im städtischen Schulgebäude 2. Wittelsbachstraße 6.

Anbotverhandlung am 13. Mai, 9 Uhr, im Vorraume der M. Abt. 26, 1. Rathaus, Stiege 4, Mezzanin, Tür 32.

M. Abt. 26, 1434.

Zimmermalereien

im städtischen Schulgebäude 13. Ruhofstraße 49—Feldmühlgasse 26.

Anbotverhandlung am 13. Mai, 10 Uhr, im Vorraume der M. Abt. 26, 1. Rathaus, Stiege 4, Mezzanin, Tür 32.

M. Abt. 27, 1880.

Elektrische Installationsarbeiten

für den Wohnhausbau 3. Dietrichgasse—Droxygasse.

Anbotverhandlung am 14. Mai, 9 Uhr, in der M. Abt. 27, 1. Rathaus, Stiege 8, Mezzanin, Tür 21.

Kalendarium.

Die in Klammern beigefügte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes in welchem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

5. Mai, 9 Uhr. (M. Abt. 27.) Elektrische Installationsarbeiten im städtischen Kindergarten 10. Herzgasse—Dampfstraße (Heft 32).
— 9 Uhr. (M. Abt. 26.) Baumeisterarbeiten für die Schule 13. Borzinggasse 2—Meißelstraße 47 (Heft 34).
— 9 Uhr. (M. Abt. 23.) Schieferbedeckungs- und Asphaltierarbeiten im Schlachthofe St. Marx und auf dem Zentralviehmarkte (Heft 35).
— 10 Uhr. (M. Abt. 33.) Instandsetzungsarbeiten am Kobinger- und Storchenteg über den Wienfluß im 12. Bezirke (Heft 34).
8. Mai, 10 Uhr. (M. Abt. 27.) Beleuchtungskörper für Lehrzimmer in Schulgebäuden (Heft 35).
— halb 12 Uhr. (M. Abt. 23.) Schlosserarbeiten für den Wohnhausbau 3. Lechnerstraße—Erdberger Lände (Heft 35).
— 12 Uhr. (M. Abt. 28.) Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 3. Lechnerstraße—Erdberger Lände (Heft 35).
9. Mai, 10 Uhr. (M. Abt. 28.) Schotterlieferung für die laut Sonderboranschlag im zweiten Halbjahre 1924 vorgesehenen Maladamstraßeninstandsetzungen (Heft 36).
13. Mai, 9 Uhr. (M. Abt. 26.) Zimmermalereien im städtischen Schulgebäude 2. Wittelsbachstraße 6 (Heft 36).
— 10 Uhr. (M. Abt. 26.) Zimmermalereien im städtischen Schulgebäude 13 Ruhofstraße 49—Feldmühlgasse 26 (Heft 36).
14. Mai, 9 Uhr. (M. Abt. 27.) Elektrische Installationsarbeiten für den Wohnhausbau 3. Dietrichgasse—Droxygasse (Heft 36).

Kundmachungen.

Festsetzung der Strompreise.

Der Stadtsenat hat in seiner Sitzung vom 29. April 1924 den Strompreis zuzüglich Wasserkrastabgabe für den in der Zeit vom 1. bis 15. Mai 1924 abgelesenen Stromverbrauch wie folgt festgesetzt: Für je ch s w ö c h e n t l i c h abgelesenen Strom-

Bettfedern

Daunendecken :: Matratzen

1., Tuchlauben 7 a (Tuchlaubenhof)
3., Landstraßer Hauptstr. 88
6., Amerlingstraße 8
17., Ottakringer Straße 48
20., Wallensteinstraße 35

Telephone :
29595 Serie, 65015, 5678, 7546,
49050, 84458.

BETTFEDERNREINIGUNGSANSTALT:
17., Bergsteiggasse 2.

Adolf Gans

Aktien-Gesellschaft

Jergitsch Drahtgitter

Eisen- u. Messingmöbel

WIEN, II.,
Friedrichstraße 4

1109

TELEPHON: 18-86 und 74-80

konsum: Lichtstrom 520 K, Kraftstrom 280 K; für drei wöchentlich abgelesenen Stromkonsum: Lichtstrom 520 K, Kraftstrom 280 K pro Weltowattstunde.

Direktion der städtischen Elektrizitätswerke.

Wien, am 30. April 1924.

Neufestsetzung des Gaspreises.

Der Stadtsenat hat in seiner Sitzung vom 29. April 1924 den Gaspreis für den Ableseabschnitt vom 1. bis 15. Mai 1924 unverändert mit 1900 K für den Kubikmeter festgesetzt.

Direktion der städtischen Gaswerke.

Wien, am 30. April 1924.

Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Gewerbeunternehmungen.

20. März 1924.

(Fortsetzung.)

Rasch Marie, geb. Altrichter, Handel mit Papier-, Schreib- und Zeichenwaren, 14. Felberstraße 40. — Rezel Ignaz, Handel mit Christbäumen, 14. Meiselstraße, Markt. — Rosen Stanislaus, Handel mit Bekleidungsgegenständen und Textilien, 6. Mariahilfer Straße 103. — Saloun Anton, Kleidermacher, 14. Bedmannsgasse 16. — Schierich Rudolf, Straßenhandel mit Obst, Naturblumen und Grünwaren, 16. Ede Richard Wagner-Platz-Hyrtlgasse. — Schönbauer Anton, Marktwirtschaftenhandel, 1. Am Hof, Stand Nr. 70. — Schrott Josef, Handel und Kommissionshandel mit Textilien, 1. Gonzagagasse 4. — Schrott Josef, Handelsagentur, 1. Gonzagagasse 4. — Setz Franz, Kleidermacher, 1. Burggasse 124. — Sobar Josef, Kleidermacher, 6. Mariahilfer Straße 105. — Staudigl Josef, Handelsagentur, 14. Bedmannsgasse 66. — Steindl Karoline, geb. Noemann, Christbaumhandel, 14. Zollernberggasse, Markt. — Stjepanek Berta, geb. Bergmann, Wäschewaren- und Spinnereizzeugung, 5. Hauslabgasse 33. — Strubereiter Anton, Christbaumhandel, 14. Meiselstraße. — Stuck Friedrich Wilhelm, Lehrmittelhandlung, 6. Joaneligasse 7. — Swoboda Franz Robert, Dachdecker, 5. Margaretenstraße 147. — Tourner Max, Herstellung von Zugschriften auf Grabsteinen, Botenstafeln und Monumenten aus Stein, 15. Märzstraße 19. — Waldmann Alois, Handelsagentur, 14. Eberhardgasse 23. — Leo de Winter & Komp., Ges. m. b. H., Handelsagentur zur Vermittlung von Handelsgeschäften für holländische Firmen, 1. Bauernmarkt 1. — Wiocha Marie, geb. Priza, verw. Pecha, Handelsagentur, 16. Redtenbacherstraße 66. — Wolf Franz, Goldschmied, 10. Rüdertgasse 1. — Zimmermann Johann, Marktfahrer, 16. Koppstraße 29.

21. März 1924.

Adam Franz, Tischler, 16. Redtenbacherstraße 54. — Antmann Josef, Uhrmacher, 10. Schröttergasse 14. — Austro-Hungaria Warenhandels-A.G., nunmehr „Teira“, Handelsaktiengesellschaft, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Hrbgasse 7. — Karl Bamberger A.-G., fabrikmäßige Erzeugung von Möbelen aller Art, 5. Schönbrunner Straße 36. — Barton Anna, Frauen- und Kinderkleidermacherwerk nach § 14 der G.D., 20. Kreuzstraße 54. — Berger Wolf, Handel mit Stoffen, Textilwaren und neuen Kleidern, 20. Denisgasse 11. — Beweis Wilhelm, gewerbmäßige Vermittlung des Kaufes, Verkaufes und Leihens von Realitäten und Hausverwaltungen, 20. Wintergasse 20. — Birker Marie, Handel mit Wäsche und Wirkwaren, 5. Diebiggasse 9. — Bleß Melanie, Handelsagentur, 3. Marzergasse 5. — Karl Bonny A.-G., Kommissionswarenhandel, 6. Liniengasse 20. — Braun

Leopold, Handelsagentur, 18. Scheidstraße 12. — Brodbeck Josef, geb. Nachgraf, Verschleiß von Lebensmitteln, Konsumwaren und Flaschenbier, 16. Veronikagasse 23. — Brom Josef, Kleidermacher, 16. Albrechtstreichgasse 7. — Contomichalos Denis Anton, fabrikmäßige Erzeugung von Bändern, 16. Steinbruchstraße, Parade 6. — Deutsch Anna, geb. Jäggi, Handel mit Parfümerie, Galanterie und Waschartikeln, 5. Arbeitergasse 13. — Deutsch Friedrich, Feuchtsäfterzeugung, 3. Rößlgasse 19. — Ing. Drechsler & Komp., fabrikmäßige Erzeugung von Elektro- und radiotechnischen Artikeln und Vertrieb solcher, 16. Rindlerstraße 47. — Eckrieder Rudolf, Herrenkleidermacher, 5. Gießgasse 18. — Fischer Marie, geb. Stampfer, mechanische Strickerei, 18. Staudgasse 6. — Fode Ferdinand, Musiker, 14. Sueßgasse 10. — Frankl Berta, geb. Friedländer, Alleinhaberin der Firma B. Frankl, fabrikmäßige Erzeugung von Papier-, Buchbinder- und Lederwaren, 5. Schönbrunner Straße 147. — F. Freund & Komp., Ges. m. b. H., Erzeugung, Handel, Vertrieb und Verleihung von Films und Handel mit Kinoapparaten und Kinobedarfsgegenständen, 7. Neubaugasse 4. — Gallian Karl, Kaffeeschlenkergewerbe, 9. Hahngasse 6. — Gerberits Sigismund, Marktfahrer, 6. Laingrubengasse 14. — „Germania“, Molkerei, Großhandel für Milch und Molkereiprodukten, Ges. m. b. H., Großhandel mit Milch- und Molkereiprodukten, 14. Holohergasse 29/31. — Gesellschaftswarenhaus „Geswab“, Ges. m. b. H., Handel mit Bekleidungsartikeln aller Art, 8. Josefstädter Straße 82. — Göghaber Ludwig, Gemischtwarenhandel, 6. Gumpendorfer Straße 131. — Gollobitsch Marie, Marktfahrergewerbe, 14. Dreihausgasse 16. — Gunterstorfer Marie, geb. Rada, Erdbiergewerbe, 16. Aboleggasse 22. — Hafner Franz, Fleischhauer, 3. Großmarkthalle, Stand 106. — Handreich Stephanie, Marktwirtschaftenhandel, 20. Klosterneuburger Straße 73. — Heiß Friederike, geb. Schneeberger, Kleidermacherwerk, 16. Eulentstraße 34. — Hollmann Josefa, Gemischtwaren- und Flaschenbierverschleiß, 16. Brunnengasse 72. — Jalsch Marie, Lebensmittelhandel, beschränkt, 20. Wintergasse 20. — Jekel Ignaz, Kleinfuhrwerksgewerbe, 15. Todgasse 3. — Kaufel Berta, Handel mit Textilwaren, 15. Guntherstraße 1. — Kirpal Josef, Gemischtwaren- und Flaschenbierverschleiß, 20. Brigittaplatz 16. — Max Klepperer, Ges. m. b. H., fabrikmäßige Erzeugung von Herren-, Damen- und Kinderwäsche, Herren-, Damen- und Kinderkleidern, Erbtögen und von allen einschlägigen Bedarfsgegenständen der Mode und der Bekleidungsindustrie, 1. Raubeneingasse 6. — Kolacik Ladislav, Wäscheputzerei und Uebernahme von Kleidern zum Chemischputzen, 16. Heindlgasse 5. — Kolm Sijeta, Wäsche-warenerzeugung, 15. Kranzgasse 28. — Kontner Rudolf, Bier- und Handelsgärtnerei, 11. Simmeringer Hauptstraße 194. — Kornbacher Leopoldine, Kleidermacherwerk, 6. Pfauengasse 8. — „Kosmos“, Gesellschaft für den Bedarf der Landwirtschaft und der Industrie m. b. H., Handel mit Maschinen und sonstigen Bedarfsartikeln für Landwirtschaft und Industrie, 20. Wallensteinstraße 59. — Kretschki Marie, geb. Köstler, Gemischtwarenverschleiß, 11. Simmeringer Hauptstraße 80. — Kristen Hermine, Handel mit Kerzen, Seifen und Parfümeriewaren, 20. Dreiseneckergasse 25. — Kuntschil Anton, Zimmer- und Dekorationsmaler, 6. Millergasse 17. — Kupfer Eilich, Handel mit Textil- und Wirkwaren, Wäsche und Biberarmen, 20. Wolfsaugasse 6. — Landau Markus, Marktfahrer, 20. Mortaraplatz 4. — Landstraßer Siegel-aderzeugung „Ravis“, Ges. m. b. H., Großherzeugung von Siegelack, Tinten und chemisch-technischen Präparaten, 3. Ungargasse 28/30. — „Luori“, Mineralbivertriebsgesellschaft m. b. H., Handel mit Schmiermitteln aller Art, mit Benzin, Gasöl, Petroleum, chemisch-technischen Produkten und technischen Bedarfsartikeln aller Art, 6. Gumpendorfer Straße 121. — Mamber Antonia, Modistengewerbe, 3. Schrottgasse 9. — Materialbeschaffungsgesellschaft für die chemische und technische Industrie m. b. H., Handel mit Bedarfsartikeln für die chemische und technische Industrie mit Auschluss jeder konzessionspflichtigen Tätigkeit, 4. Karlsplatz 7. — Mauer Emma, Verschleiß von Zuckerin, Orangen und Spielwaren, Ede Felber- und Johnstraße. — Müller Aloja, Lebensmittelverschleiß, beschränkt, 3. Löwenberggasse 15. — Nagler Israel, Handel mit Lebens- und Genussmitteln sowie mit Artikeln des täglichen Haus- und Küchenbedarfes, 20. Webergasse 24. — Kaufwerke, Aktiengesellschaft für Eisen- und Metallindustrie, fabrikmäßige Herstellung von Maschinen und anderen Erzeugnissen der Eisen- und Metallindustrie, 16. Kaufgasse 25. — Nestin Amalia, Handel mit Textilwaren und fertigen Kleidern, 20. Borgartenstraße 89. — Nesmidal Alois, Schuhmacher, 15. Würzbachgasse 12. —

1113



Paula Marie, Handel mit Obst, 20. Markt an der Brigittenauer Lände. — „Petrazi“, A.-G., fabrikmäßige Erzeugung von Preßwaren aus Kunnholz und Kunnstein, 1. Luchlauben 8. — Pfeiffer Elisabeth, Handel mit Parfümeriewaren, 8. Perchenfelder Straße 36. — Plöck Marie, Speisbaumhandel, 20. Hannovergasse 33. — Polorny Johann, Tapetierer, 5. Margaretenstraße 110. — Rebovka Emilie, Wäschwarenerzeugung, 12. Heindlgasse 8. — Roig Gustav, Reparatur von Gummiartikeln, 16. Haymerlegasse 93. — Rosenbaum Siegmund, Handelsagentur, 14. Mariahilfer Straße 189. — Rosenzweig Therese, Warenhandel, beschränkt, 8. Alserstraße 41. — Rozum Marie, Handel mit Bedarfsartikeln der Fleischhauer, Wirte zc., beschränkt, sowie Ausschluß von Lebens- und Futtermitteln, 3. Zentralviehmarkt, Parteiengebäude 1. — Rubin Salomon, Handel mit Textil- und Konfektionswaren, 20. Bäckerlegasse 20. — Schnalzer Leopold, Musiker, 14. Goldschlagstraße 26. — Schopfhauer Marie, Obst- und Grünwarenhandel, 20. Hannovermarkt, Stand 104. — Schwarz Max Josef, Handelsagentur, 18. Scheidstraße 12. — Siller Marie, geb. Guldner, Verschleiß von Lebensmitteln, Konsumwaren und Flaschenbier, 16. Dettergasse 3. — Sramel Franz, Schuhmacher, 15. Dettlerlegasse 4. — Stenzel Elisabeth, Erzeugung von Kassetten aus Holz und Wasperlen, 14. Preßinggasse 6. — Stadmar Ernst August, Handel mit Maschinen und technischen Artikeln aller Art, 6. Weggasse 6. — Strohmayer Engelbert, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 3. Rennweg 102. — Szedabeky Anna, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 20. Brigittaplatz 18. — Thorwacht Anna, geb. Brandketter, Wirtsgewerbe, 16. Brunnengasse 92. — Wachs Otho, Handel mit Textilwaren, Kleidern und Wirkwaren, 20. Gaußplatz 7. — Wattenberg Heinrich, Gemischtwarenerverschleiß, 20. Wallensteinstraße 54. — Weghuber Johann, Schlosser, 20. Hannovergasse 10. — Weiser Schulim, Handel mit Manufaktur- und Wirkwaren, 20. Raffaelgasse 4. — Wiefinger Josef, Marktfahrer, 20. Burgberggasse 22. — Wonsch Schie, Handel mit Manufakturwaren und fertigen Schuhen, 20. Klosterneuburger Straße 14. — Zeißl Karl, Spengler, 20. Klosterneuburger Straße 33.

23. März 1924.

Bach Jonas, Alleinhaber der Firma J. Bach, Handel mit Web- und Wirkwaren, 1. Bauernmarkt 21. — Balasz (Balsz) Artur, Handel und Kommissionshandel mit Teppichen, 1. Petersplatz 9. — Barak Anton, Damenkleidermacher, 10. Knöllgasse 41. — Beck Ludwig, Tischler, 13. Riemayergasse 66. — Berger Rudolf, Kaffeesieder, 16. Brunnengasse 69. — Biebl Marie, Straßenhandel mit Obst, Blumen, Gemüse und Geflügel, 1. Ferdinandsbrücke. — Büchel Viktor, Gold-, Silber- und Juwelieregewerbe, 1. Seilergasse 19. — Blumka Leopold, Alleinhaber der Firma Leopold Blumka, Handel mit Antiquitäten, 1. Raubensteinergasse 3. — Bohensky & Komp., Herrenkleidermacher, 3. Seidlgasse 33. — Chlad Josef, Tischler, 18. Dreghausenstraße 9. — Cozomiez Nikolaus, Kleinhandel mit Lebensmitteln (beschränkt) und Flaschenbierverschleiß, 1. Börsegasse 14. — Drab Leo, Handel mit Gasbälgen und deren Bestandteilen, 5. Schönbrunner Straße 43. — G. Dreyer & Komp., Baunternehmungs- und Baustoffgel. m. b. H., Baumeister, 6. Magdalenastraße 1. — Eigl Johann, Kleinfuhrwerker, 16. Pypengasse 4. — Felix Hermine, geb. Zehetbauer, Frauen- und Kinderkleidermachergewerbe, 16. Grundsteingasse 6. — Fischer & Braunfeld, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Schmuckgegenständen, Juwelen und Antiquitäten, 1. Adlergasse 1. — Frenzel Abraham, Alleinhaber der Firma A. Frenzel, Bau- und Kommissionsgeschäft, 1. Börsegasse 14. — Fürst Walter, Handelsagentur, 1. Trattnerhof 1. — Fürth Eduard, Kommissionswarenhandel mit Strümpfen und Wirkwaren, 1. Kärntnerstraße 43. — Glanz Josef, Handel mit Butter und Eiern, 5. Krongasse 2. — Glückselig Armin, Alleinhaber der Firma Armin Glückselig, Wäschwarenerzeugung, 1. Bauernmarkt 19. — Graf Leopold, Musiker, 16. Wurlberggasse 77. — Grünbaum Berta, Brantweinschneider, 16. Brunnengasse 78. — Grünzweig Heinrich, Alleinhaber der Firma Heinrich Grünzweig, Kleidermacher, 1. Hegelgasse 21. — Gutwurz & Stadler, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Textil- und Kurzwaren im großen, 1. Salzgras 4. — Haas Ignaz M., offene Handelsgesellschaft, Krawattenherstellung, 1. Concordiaplatz 5. — Haberhauer & Motterer, Kinderwagen- und Spielwarenerzeugung, 5. Ramperstorfergasse 38. — Hastel Walter, Spengler, 10. Angeligasse 105. — Herr B. A., offene Handelsgesellschaft, Buch- und Kunsthandel und Kunstverlag, 1. Kärntnerring 12. — Hents Felix, Handel mit Originalblgemälden und Aquarellen, 1. Wolzstraße 22. — Herzberg Julius, Alleinhaber der Firma Max Großmann & Komp. Nachfolger Julius Herzberg, fabrikmäßige Erzeugung von Journieren, Fußbodenbölkern und Holzwaren, 12. Murlingengasse 21. — Hlavac Leopold, Damenkleidermacher, 5. Bimmergasse 9. — Hlozel Rojalia, geb. Hrdina, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, 16. Palttaufgasse 3. — Iglauer Josef, Handel mit Unschlitt, 3. Obere Weißgärber Straße 1. — Kanta & Komp., offene Handelsgesellschaft, Kolonialwarenhandel im großen, 1. Diberstraße 7. — Kondar Julius, Kleider- und Tischler, 3. Dapontegasse 10. — Kotaneczel Karl, Schlosser, 13. Auhofstraße 204. — Kramer Karl, Brantweinschneider, 16. Friedmanngasse 53. — Kronfeld Lazar, Lebensmittelhandel, 6. Gumpendorfer Straße 78. — Kus Maria Josefa, geb. Zmelis, Wäschwarenerzeugung, 16. Hasnerstraße 157. — Kuta Eduard, Zimmer- und Dekorationsmaler, 16. Arnetzgasse 27. — Last & Berger, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Textilwaren, 1. Gongagasse 21. — Lehner Josef, Elektrotechniker, 16. Römergasse 45. — Liebergesell Aloisia, geb. Waffl, Modistengewerbe, 8. Florianigasse 21. — Mascher J., Schuhfabrikges. m. b. H., fabrikmäßige Erzeugung von Schuhen und einschlägigen Artikeln, 13. Breitenfeer Straße 49. — Nagy Karl, Handel mit Webwaren, 3. Lustgasse 3. — Neuwirth Matthias, Wagner, 10. Davidgasse 13. — Nowotny Hildegard, geb. Strany, Stickeriegewerbe,

8. Lange Gasse 32. — Oppolzer Pauline, geb. Rauch, Modistengewerbe/ 3. Landsträßer Hauptstraße 88. — Parz Johann, Personentransport mit dem Fiatwagen Nr. 558, 6. Capistrangasse (animalischer Betrieb), 13. Habiltgasse 62 (motorischer Betrieb). — Parzer Marie, geb. Haing, Gastwirtsgewerbe, 5. Zentagasse 47. — Paulits Josef, Kleidermacher, 1. Strichengasse 7. — Pawlow Peter, Gemischtwarenhandel, 10. Siccardburggasse 3. — Perelis Josef, Handel mit Futurguten und Textilwaren, 19. Peter Jordan-Straße 28. — Rauch Leopold, Spielwarenerzeugung, 13. Märzstraße 142. — Reinhart Hans, Alleinhaber der Firma Hans Reinhart, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Singerstraße 16. — Reisinger Matthias, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, 16. Koppstraße 38. — Reiterer Ludwig, Galathwarenerzeugung, 13. Guschaplag 3. — Rosauer & Wiesbauer, Gemischtwarenhandel im großen, 15. Talgasse 7. — Schindlmasser Rudolf, Handel mit Textilien, 1. Grabhofgasse 3. — Schlor Matthias, Fleischhauer, 1. Schönlaternergasse 1. — Schoeller Stahlwerke, A.-G., fabrikmäßiger Betrieb eines Stahl- und Eisenwerkes, 1. Wildpretmarkt 10. — Seidler Karl (Kaimal [Jadel vel Jajbler]), Handel mit Lederwaren, 13. Hiezinger Hauptstraße 71. — Singer Josef, Handel mit Herren- und Damenmodewaren, 8. Lange Gasse 65. (Das Weitere folgt.)

Eduard Schinzel

Wien III., Löweg. 40
Weißgärber Lände 56
Telephon 47050
Telephon 48091

Wassermesser- und Gasmesserfabriken

Guthey, Adenau & Co.
Aufzüge- und Maschinenbaugesellschaft 1029
Wien, IV. Blechturmstraße 20
Telephon 55-801
erzeugen Personen-, Lasten-, Speisen- und Aktenaufzüge jeder Größe für elektrischen und manuellen Antrieb.

ACCUMULATOREN-FABRIK AKTIENGESELLSCHAFT
Zentralbureau: Wien, I., Wipplingerstraße 23
Fabrik: Hirschwang, Station Payerbach-Reichenau
Akumulatoren für Licht- u. Kraftbetriebe, Triebwagen, Rangier- u. Grubenlokomotiven, Personenelektromobile, Last- u. Lieferwagen, Lastkarren, Plattformwagen, elektrische Boote, Theaternotbeleuchtung
Abteilung für elektrische Zugbeleuchtung
ABTEILUNG VARTA: Wien, IV., Waaggasse 17-19 987
Akumulatoren für Starterbatterien, Automobilbeleuchtung, Telegraphen- u. Signallampen, Klein- u. Notbeleuchtung, Handlaternen u. Taschenlampen etc.



„ZEPHYR“
ist der weitaus beste 1078
Türschliesser
Zephyr-Türschließer- und Metallwarengesellschaft m. b. H.
Wien I. Bezirk, Karlsplatz Nr. 3.
Telephon 51-3-18

ANTON BARTOSAK
Schraubenwaren - Großhandlung
Eisenbahnmaterialien, Drahtstifte
Bureau und Niederlage: Wien, V., Strobachgasse 2
Telephon: 52-4-40, 54-6-98.
Alleinverkauf und Niederlage der
„D I M A G“ Neunkirchner Schraubenfabrik
Drahtindustrie- und Metallwarenfabrik
JOSEF BELE & SÖHNE
fabriks-A.-G., Wien XX.
Neunkirchen, Nieder-Österreich.
Erzeugung und Lieferung von:
Nieten, Splinten, Unterlagscheiben, Eisengewinde- und Holzschrauben, Federringe, Muttern, Mutterschrauben, roh oder blank, Torbandschrauben usw. Fassonschrauben aller Art nach Muster oder Zeichnung. 1024

Gebrüder Brügger

Gasapparatfabrik u. Eisengießerei, Ges. m. b. H.

Koch-, Heiz- u. Bügelapparate f. Gas
u. Elektrizität: Spezialität:
Kohlenherde u. kombinierte
Herde für Kohle und Gas

1142

Zentralbüro: Wien, VI., Dreihufeisengasse 9

Niederlage: Wien, I., Getreidemarkt 10

KARL SCHUHMAN

Zinkornamentenfabrik und Bauspenglerei

Wien, VIII., Josefstädter Str. 55/59

Fernsprecher 12-6-36. 908 Postsparkassenkonto Nr. 20.251.

Lack- und Farbwerke Frischauer & Comp.

WIEN, VI., Gumpendorfer Straße 41. — Tel. 74-26.

seit 1896 Lieferanten der Stadt Wien, erzeugen:

Silikat-Oelfarben, rostschützend, wetter- und nässefest
Hochglanz-Emaillfarben für Bäder, Küchen, Spitäler
Raf der beste schwarze Rostschutzlack für Eisenobjekte
Flüssiges Aluminium, silberglänzend, gluthitzfest
Frico-Fußbodenlack, braunglänzend, jahrelang haltbar
Rostschutz-Anstriche für Gas-, Wasser- und Elektrizitätswerke.

1236

Vaterländische Baugesellschaft A.-G.

Wien, I. Bezirk, Wildpretmarkt Nr. 2. Telefon: 67-5-60 Serie.

Salzburg: Linzerg. 23. Innsbruck: Innrain 37.

Graz: Hauptplatz 15. Linz a. d. D.: Schubertstr. 19.

Aug. Rath jun. Wien, I., Walfischgasse 14.

Telephon 70-5-42 und 73-4-51 942

Schamottewaren und Tonöfenfabrik in Krummnußbaum, Ziegelwerk in Wieselburg, Dampfsägewerke Leutasch, Tirol und Saalfelden, Salzburg, Schamottewaren aller Art, Klinkerziegel, Tonöfen, Kamine, eiserne Öfen, Herde, Wandverkleidungen, Fußbodenplatten, Steinzeugrohre, sanitäre Einrichtungen, Bauholz und Schnittmaterial. (Künstliche Wetzsteine und Bimssteine).

„DAGA“

Dachdeckungs- und Asphaltierungs-Ges. m. b. H.

Wien VI., Gumpendorfer Strasse 16

Telephon: Zentralbüro 7408 und 74254.

Fabriken: XXI. Erzherzog Karl-Str. 21.

XXI. Erzherzog Karl-Str. 32.

Telephon 42-4-50. 986

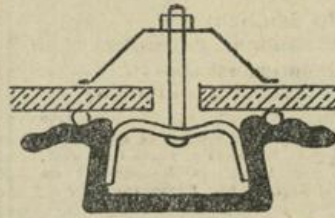
liefern:

„Otumit“ - Spezialabdichtungsmaterial für Dächer, Mäuser uzw.
Dachpappe Asphalt Karbolineum
Dagalit (teerfreie Spezialpappe) Teer
Teerprodukte Ausführung von
Dachdeckungen. Isolierung von
feuchten Mauern und Pflasterungs-
arbeiten aller Art.

„Holzstöckelpflasterungen“

Kittlose „ETERNA“ Oberlichte

PATENT „BRIGGEN“



erzeugt als Spezialität

Eisenbauwerk

Briggen & Co.

Fabrik: Schwechat

BUREAU: 1237

Ueber 100.000 m² bereits ausgeführt

Oesterreichisches Erzeugnis

Prospekte und Ingenieurbesuch auf Verlangen

Wien, VI., Dreihufeisengasse 3.

Telephon 95-60 Serie

Holzimprägnierung

Guido Rütgers 903

Wien, IX., Liechtensteinstrasse 20

Holzpfasterung

Basaltwerk Radebenle, Ges. m. b. H.

935

Wien, I. Bezirk, Hegelgasse Nr. 19.

Fernruf 21-50.

Fernruf 21-50.

Lieferung aller Gattungen von Granitpflastersteinen, Schotter, Randsteinen und Werksteinen. Ausführung aller zeitgemäßen Straßenherstellungen. Verleihung von Dampfwalzen. Eigene Granitbrüche.

A.-G. der Wiener Ziegelwerke

Wien, I. Schottenbastei 16 902 Telephon 64147.

Lager und Erzeugung von Dachziegeln, Mauerziegeln, deutsches und österreichisches Format, ab Fabrik Leopoldsdorf. Jedes Quantum prompt lieferbar.

Eisen- Baubeschläge und Werkzeug- handlung

En gros 981 En détail

Pichler, Stenner & Co., G. m. b. H.

Drahtstiften, Wagnerstiften, Eisenbahnmaterialien für Ober- und Unterbau. Lieferanten der Bundesbahnen und der Gemeinde Wien
Wien, VI., Mollardgasse 77 — Teleph. 111/II.

Favoritner Metallwarenfabrik

FRIED & Co., Ges. m. b. H., Wien, X., Laxenburger Strasse 39

Fernsprecher Nr. 58-065.

Erzeugung von Haus- u. Küchengeräten

aus Zink-, Messing-, Tombak-, Kupfer-, Alpaka-, Weiß-,

Schwarz- und verzinktem Eisenblech

Emballagen aus Weiß-, Schwarz- u. verzinktem Eisenblech, rund

und eckig in sämtlichen Dimensionen :: Eigene Galvanisierung

(Nickel, Messing, Kupfer und Silber) :: Metalldruckerei (Oval-

werke), Metallschleiferei, Friktions-, Exzenter- u. Kurbelpressen

Unsere Firma wurde seitens des Wr. Magistrats unter anderem auch mit einer Teil-

lieferung der neu einzuführenden Kehrtafelabfuhrgefäße System 'Colonia' betraut

970

Aktiengesellschaft der hydr. Kalk- und Portland-Zementfabrik zu Perlmooos

(vormals Angelo Saullich)

Fernruf: Auto 56-0-72 und 56-0-73 Drahtanschr.: Perlmooesges. Wien

Hauptbüro: Wien IV/1, Lothringerstraße Nr. 8

Verkaufsbüro für Tirol und Vorarlberg: Kufstein

empfiehlt

1206

Portland-Zement

Leithaberge, in Judendorf und in

aus ihren Werken in Kirchbühl:
Saullichwerk u. Egger-Lüthiwerk,
in Achau, in Mannersdorf am
Retznel bei Ehrenhausen

Roman-Zement

aus ihren Werken in Kufstein,
in Kaltenleutgeben, in Lilienfeld
Erzeugungsfähigkeit der Portland-Zementwerke: 40.000
bis 45.000 Bahnwagen im Jahre. Erzeugungsfähigkeit der
Roman-Zementwerke: 10.000 bis 15.000 Bahnwagen i. Jahre

Universal- Zerstäubungs-Spritz-Apparate

unentbehrlich für das Baugewerbe.



Von der Maler-Genossenschaft bestens anerkannt,
verwendbar zu mühelosem Einspritzen der Fußböden, für
Anstalten, Schulen, öffentliche Gebäude etc., ebenso für

Anstreicher
Maler

Maurer

Tapezierer

Kinos, Theater

Bodenkultur

Desinfektion

1231

FRIEDRICH SPRINGER

Antogene Schweiß-Konstruktion u. Spezial-Fabrikation
Wien, IX., Sechsschimmelgasse Nr. 28.

Nahtlose u. geschweißte Gasröhren, Fittings, Flanschen, verstärkte
nahtlose (Lemberger) Röhren, Pumpenröhren,
Preßröhren, nahtlose Mannesmann-
Stahlmuffenröhren,
Bohrröhren.

1186

Mannesmannröhren- u. Eisenhandels-gesellschaft m. b. H., Wien
IX., Währinger Straße 6-8

Fernsprecher: 16-0-80, 16-0-81, 18-5-15, 18-5-16, 18-5-17

Stabeisen,

Fassoneisen, Betoneisen,

Träger, U-Eisen, Bandeisen kalt u.

warmgewalzt, schwarze, verzinkte u. dekapierte

Bleche, Ingots, Zaggeln, Halbfabrikate aller Arten.

Abteilung für Schmiedewaren sowie Werkzeuge u.

Werkzeugmaschinen, Wien VII., Zieglergasse 34. Fernsprecher 32-2-69, 35-4-47

Schotter u. Prima Weißstückkalk

Schotterbrüche in D.-Altenburg a. d. Donau, Preßbaum
und Greifenstein, Kalkwerk in D.-Altenburg a. d. Donau

Bauunternehmung **Franz & Emil Hollitzer**

Wien, I., Stadiongasse 6-8 1194

Wien: Telephon Nr. 24-2-16

D.-Altenburg: Telephon Nr. 2

Postsparkassenkonto Nr. 102.913.

Extra-Qualität

Sägen u. Werkzeuge

Eigenes Zollfreilager. — Zentrale: Remscheid.

„PELKARA“ Rheinisch-Westfälische
Werkzeug-Aktiengesellschaft

Repräsentanz: Wien, VI. Bez., Luftbadgasse 19.

Telephon 64-93.

1228

Aller Art liefern 1215
preiswert
Dinzel Beck, Koller & Co.
Wien, I.,
Fichtegasse 2 a.
Fernruf: 72-1-69.

GASFEUERUNGEN Industrieöfen für Härten,
KESSELFUERUNGEN Glähen, Schmelzen
DANUBIA A.-G. 1063c
XIX., Krottenbachstraße 88.
Telephon-Nummern: 93580 und 94353.

**Elektrische Installationen,
Gas- und Wasserleitungen,
Luster-Erzeugung**

Ingenieur Gustav Sperat 1282

Wien, VII. Bezirk, Burggasse 60. Telephon 34-4-24

Radiowerk E. Schrack
Wien, XVIII., Schumanngasse 31. Telephon Nr. 19-7-73
RADIO- Empfangs-Apparate
Audionröhren
Einzelteile 1234
NUR EIGENE FABRIKATION!

Krane

aller Systeme und Grössen.

1075 a

A. G. Waagner-Biro-Kurz

WIEN, Telephon 52-5-40. — GRAZ.



1080

Drahtseilbahn-Industrie

AKTIENGESELLSCHAFT

WIEN, I., RAUHENSTEINGASSE 8 — TEL. 72-3-18/19

DRAHTSEILBAHNEN HÄNGBAHNEN

SCHRÄGAUFZÜGE

MECHANISCHE FÖRDERANLAGEN JEDER ART,
— FELDBAHNEN ETC.

Kohlberger & Prager

Spezialgeschäft

für Badezimmer- und Klosett-Einrichtungen
von einfachster bis feinsten Ausführung,
gußeiserne Wandbrunnen, Ausgüsse etc.

1183

Wien, IV., Schikanederg. 1. — Telephon 55-3-34, 56-4-11.

E. F. TEICH

Spezialfabrik für Maschinen zur Straßenpflege.

1189

Wien, IX., Badgasse Nr. 21

Unternehmung für Betonbau,
Betoneisenbau und Wasserkraftanlagen

Ed. Ast & Co., Ingenieure

1067

Wien, IX., Liechtensteinstraße 41.
Telephon Nr. 12-6-08, 15-8-88, 15-8-89.

Johann Jung

Bauwarengroßhandlung und Duritschiefer-Zentralverkaufskontor
Wien, XVIII., Edelhofgasse 33.

Waggonweise franko jeder Station, fuhrweise franko Baustelle aus meinen
Lagern, Wien, XVIII., XXI., XV., X., ehen Permooser Portlandzement,
Romanzement, Weißstückkalk, Gips, Gipsdielen, Stukkaruhrgewebe, Mauer-
ziegel, Strangfalzziegel, Duritschiefer, Fassadenfarben und Steinzeugwaren,
sowie sämtliche andere Baumaterialien zu Originalpreisen der betreffenden
erstklassigen inländischen Fabriken.

1095 b

Frühere Firma: Kletzander, Jung & Komp.

Karl Jung, Wien, XXI., Erzherzog Karl-Straße 21.

Dachpappe-, Asphalt- und Teerproduktenfabrik. — Gipsdielen und Zement-
warenerzeugung.

Zentralkanzlei: XVIII., Edelhofgasse 33. — Telephon 93-1-31.

Fachmännische Ausführung von Dachpappeneindeckung auf Δ Leisten,
zwei und mehrlagigen Klebappdächern, Holzzement-Plateau/dächern, Pref-
kiesdächern.

Erzeugung von Dachpappe aus Lumpenhäutern, Dachlack und allen Teer-
produkten, teerfreie Rubber-Roo ing. anstrich- und reparaturfrei.

Lager von Portland, Roman, Kalk, Gips, Schiefer, Ziegel und allen Baumaterialien.

Osterr. Metallhüttenwerke A.-G.

Wien, I., Elisabethstr. 15. Tel. 951 u. 978

1064

Spezialität:

Sonderqualitäten in Lagermetall
und Lötzinn, sowie Bleirohre.

Draht-Gitter u. Zäune

C. Zimmermann's Nfg. J. Wintermayr

Wien, XVI., Gansterergasse 9-15

1124 a

Technische Gummiwaren
für alle Verwendungszwecke.

Feuerweherschläuche,
roh und gummiert, für höchste Beanspruchung.

Hirschl & Co.

Wien, I., Schmerlingplatz Nr. 5.

1187

Telephon Nr. 16657

Telegr.-Adr. Hirschleo Wien.

Echsenbacher Granitgewerkschaft

Gesellschaft m. b. H.

1188

Echsenbach, Post Schwarzenau, N.-Ö. Wien, I., Jordangasse Nr 9.

Telephon Schwarzenau 3.

Telephon 65-1-72.

Werke in Echsenbach, Schrems, Wolfegg u. Sparbach, N.-Ö., Perg, Ob.-Ö.

Granitgroß- und Kleinpflaster, Schotter, Bruchsteine, Steinmetzwaren jeder
Art, Betonwaren.

Baumeister Albrecht Michler

I. Wildpretmarkt 2 Fernsprecher 66088

Alle Arten von Bauausführungen, Hohlsteinwände
und Formsteinbalkendecken, Sandlieferungen

1114

Installationen für Gas-, Wasser- und elektrische Licht-
und Kraftanlagen jeden Umfanges.

Dauerbrandöfen, Wanderer' beste Wärmeausnützung
u. Brennmaterialersparnis.

Ig. Suchmann's Nachf.

Alois Altmann & Ph. Wollner

VI., Esterhazygasse 21. — Tel. 23-76.

A.E.G. Union Elektrizitäts-Gesellschaft

Werk: Wien IXI. Inst. Büro für Wien und Umgebung I., Nibelungengasse 15 Zentrale VI., Gumpendorferstr. 6

(Telephon Nr. 4618 und 1032.)

914

Elektrische Beleuchtungs- und Kraftübertragungsanlagen, Dynamomaschinen und Motoren jeder Größe, Spannung und Strom-
art, Transformatoren, Turbogeneratoren, Schweißmaschinen, Motoren für landwirtschaftliche Zwecke, Kompl. Kino-Anlagen etc.

Bau- und Portaltischlerei M. TOCH

Wien, X., Quellenstraße 92. — Telephon 59-3-98.
Spezialist in Geschäftseinrichtungen. 1041

Übernahme aller ins Fach einschlägigen Arbeiten zu solider Ausführung.
Jedes Quantum wird prompt und billigst geliefert.
Fenster und Türen stets lagernd.

Aktien-Gesellschaft für Eisen- und Metallindustrie NAUSEAWERKE

Wien, XVI., Nausengasse 25-29. Telephon 24-2-41, 24-2-42
Eisenkonstruktionen. 955 a

Baukonstruktionen.

Spezialabteilung für die Elektroindustrie.
Reservoirs und Transportbehälter.

KALKSANDSTEINZIEGEL BETONROHRE

KUNSTSTEINSTUFEN u. alle KUNSTSTEINWAREN
WIEN, I., ROSENG. 2. „STEINAG“ A. G. Tel. Nr. 66-5-15 Serie. 1069

Feld- u. Industriebahnwerke DR. BRUKNER & POLLITZER

LAGER 1050 ZENTRALE:
Stat. Schwechat-Kledering a. d. Ostb. Wien, III., Ditscheingasse Nr. 3.
Telephon Nr. 99-1-67. Telephon Nr. 7011, 8805, 1389.

Feldbahnwagen aller Art. Normal- u. Schmalspurschienen, Weichen
und Drehscheiben. — Waldbahntrucks,
Kastenger, Muldenkipper, Grubenhunte
Projektierung, Bau- und Instandsetzung von normal- und schmalspurigen
Bahnen, sowie alle Arten von Bauausführungen.

Via Radio nach dem Auslande.

Die Radio-Austria A.-G., I., Rengasse 14, befördert drahtlos
Telegramme nach Deutschland, England, Amerika und
Westindien raschestens und verlässlich. — Die Aufgabe
erfolgt am besten bei der Annahmestelle der Gesellschaft,
I., Rengasse 14. — Alle Auskünfte erteilt bereitwilligst die
1149 Radio-Austria A.-G. Telephon Nr. 27-5-60 Serie.

Adler Schreibmaschinen

22 verschiedene Modelle mit ein-
facher und doppelter Umschaltung. 1188

Reiseschreibmaschinen.

GENERALVERTRIEB:
Wien, IX. Bez., Althanstraße Nr. 45. — Telephon: 11-3-92.

Oesterr. Industrierwerke Warchalowski, Eissler & Co.

Aktiengesellschaft

Dampfkessel und Überhitzer
Hochleitungen - Steilrohr-
kessel (nach eig. Patenten)
Kupferschmiedearbeiten
aller Art
Reservoirs u. Rohrleitungen
Großschmiede und Stahl-
preßwerk
Blechgeschirre verzinntsowie
aus Nickel, Aluminium und
Kupfer
Emailgeschirr
Milchzentrifugen
Motore für die Kleinindustrie
Motorpflüge
Lokomotiven und Zisternen 927

Wien, XVI. Bezirk, Odoakergasse Nr. 34



1000

Tägliche Bilanz

mit Burroughs auto-
matischen Buchhaltungs-
maschinen, Lohnlisten-
maschinen etc.

Die Burroughs autom. Maschinen werden für jeden
Betrieb unentbehrlich u. sollten in keinem Bureau fehlen.

PROSPEKTE KOSTENLOS.

Glogowski & Co., Wien, I., Franz Josefs-Kai 15.

ÖSTERREICHISCHEWERKE
WIEN X-ARSENAL

SCHMIEDE

GIesserei

WERKZEUG-
MASCHINEN

MOTOREN

LANDW. -
MASCHINEN

JAGDWAFFEN

REPETIER-
PISTOLEN

AUTO-
KAROSSERIEN

WAGEN

U.S.W.



1199

PAUL PLANER A.-G.

für technische u. elektrotechnische Vertriebe

Zentralbureau:

Wien, II., Praterstraße Nr. 17 1183

Telephon Nr. 40-5-05, 45-4-04 und 45-4-05